

**125 Jahre
TV Selb-Plößberg e.V.**



1893 - 2018

Riyad El Dana



Dienstleistungen rund ums Haus und Garten

- Winterdienst
- Hausmeisterservice
- Garten- und Grabpflege
- Fliesenverlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen
- Baumfällungen
- Zaun- und Wegebau
- Bodenverlegearbeiten
- Trockenbau
- Bagger- und Planierarbeiten

Raithenbachstr. 2 · 95100 Selb-Erkersreuth
Tel: 0 92 87 / 760 337 · Fax: 0 92 87 / 760 338
Handy: 0171 / 37 16 242

Veranstaltungen in 2018

Sonntag	28.01.2018	09:00 Uhr	Offene Hallenfußball-Stadtmeisterschaft von Selb der Senioren und Herren
Samstag	03.03.2018	19:30 Uhr	Ehrenabend
Samstag	16.06.2018		Gartenfest mit dem Siedlerverein am Dorfplatz
Samstag	14.07.2018		F-Junioren Kleinfeld-Turnier
Donnerstag	01.11.2018	14:00 Uhr	Preisschafkopf im Turnerheim
Samstag	24.11.2018		Jubiläumsabend im Turnerheim

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen in 2018		Seite 3
Grußworte	ab	Seite 5
Totenehrung		Seite 21
Chronik 125 Jahre (tabellarisch)	ab	Seite 22
Chronik TV Selb-Plößberg (Textform)	ab	Seite 24
Die Vorstände ab 1893		Seite 37
Ehrenamt		Seite 39
Ehrungen	ab	Seite 40
Entwicklung Herren (tabellarisch)	ab	Seite 46
Herren	ab	Seite 48
Integration		Seite 52
Schiedsrichter		Seite 53
Selber Stadtmeister der Herren (tabellarisch)		Seite 54
Selber Stadtmeister der Senioren (tabellarisch)		Seite 55
Entwicklung Junioren (tabellarisch)	ab	Seite 56
Junioren	ab	Seite 58
Tischtennis	ab	Seite 63
Laufgruppe		Seite 67
Sänger		Seite 69
Turnen		Seite 71
Soziales	ab	Seite 72
Turnerheim	ab	Seite 74
Unsere Liegenschaften		Seite 77
Veranstaltungen		Seite 79
Vereinsleben	ab	Seite 81
Wir waren dabei	ab	Seite 84
Gut Essen & Trinken		Seite 86
Danksagung & Impressum		Seite 87





Fairplay Ist doch Ehrensache

NETZSCH spielt nach fairen Regeln, auch darin liegt das Geheimnis unseres Erfolges. Die NETZSCH-Gruppe, ein international tätiges Familienunternehmen, entwickelt und produziert Maschinen und Geräte in den Geschäftsbereichen Analysieren & Prüfen, Mahlen & Dispergieren und Pumpen & Systeme. Unsere Erfolge verdanken wir den Menschen dieser Region!

Hochfranken und NETZSCH gehören zusammen – hier sind unsere Wurzeln, hier schlägt unser Herz, hier engagieren wir uns.

NETZSCH

Grußworte

Grußwort



Liebe Freunde beim TV Selb-Plößberg,

Herzlichen Glückwunsch zum 125. Geburtstag. Schauen Sie mit Stolz zurück auf die Vereinsgeschichte, auf das, was geleistet wurde und feiern Sie mit großer Freude im Jahr 2018 Ihren Verein.

Der TV Selb-Plößberg ist Leben – das zeigen die ca. 250 Mitglieder – Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder - Fußballspielen, Freundschaft, Spaß in der Gemeinschaft und gegenseitiges Vertrauen lassen erwartungsvoll in eine gute Zukunft schauen.

Gerne bin ich für dieses große Fest der Schirmherr. Dem TV Selb-Plößberg mit all seinen Mitgliedern und Freunden wünsche ich Glück und Segen.

Ihre Sabine Schaefer

Anlage

Foto von Sabine Schaefer



Auffallend außergewöhnlich.



Kia Stonic 1.2 EDITION 7
für € 15.790,-



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

The Power to Surprise

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 4,6; kombiniert 5,2.
CO₂-Emission: kombiniert 118 g/km. Effizienzklasse: B.

Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Stonic bei einer Probefahrt.

MOCKER
Auto *obile Kompetenz*

Autohaus Mocker GmbH
Schlachthofstr. 5 · 95100 Selb · Telefon 09287 / 70836
www.autohaus-mocker.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

Grußwort des Oberbürgermeisters der STADT SELB



Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

zum 125-jährigen Jubiläum des TV-Selb-Plößberg überbringe ich im Namen der Stadt Selb meine herzlichsten Glückwünsche. Die 22 Personen, die im Jahr 1893 den Turnverein gegründet haben, wären stolz darauf, dass der Verein über so lange Zeit Bestand hat und wie positiv er sich entwickelt hat.

125 Jahre Verein sind in erster Linie 125 Jahre freiwillige, ehrenamtliche Arbeit für den TV Selb-Plößberg. Ohne die vielen Helfer hätte man die sportlichen und gesellschaftlichen Erfolge nicht erreichen können. Wolfgang Wagner reiht sich seit 2014 in die Reihe der engagierten Vorstände ein. Er und seine Mitstreiter schaffen es - wie seine Vorgänger - das Vereinsleben lebendig zu halten. Auch wenn es in der heutigen Zeit nicht immer einfach ist, die Sportler zu aktivieren. Vor allem bei den Jugendlichen muss man schon viel Überzeugungsarbeit leisten, damit sie dem Verein treu bleiben.

Deshalb gilt mein Dank besonders den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern und Trainern für ihr herausragendes Engagement. Ich wünsche mir, dass der Verein sich weiter gut entwickelt und auch in Zukunft immer eine große Zahl Mitglieder und ehrenamtliche Helfer hat, die unentbehrlich für ein funktionierendes Vereinsleben sind.

Herzlichst
Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'U. Pöttsch'. The signature is written in a cursive style.

Ulrich Pöttsch
Oberbürgermeister

aus **Paukep**
wird **Unglaub**



- Anfertigen von ORTHOPÄDISCHEN SCHUHEN für sämtl. Fußdeformationen
- Einlagen für Knick,- Senk- und Spreizfüße
- Schuhzurichtungen an Konfektionsschuhen
- Zugelassen für alle Krankenkassen, Versorgungsstellen, Berufsgenossenschaften
- Schuhreparaturen aller Art

- Zertifiziert für Diabetiker-Versorgung
- Präqualifiziert

Wir sind umgezogen!

Sie finden uns jetzt
in der Bahnhofstr. 41
in Selb!

(gegenüber
"Getränke Lippert")



Orthopädie-
schuhtechnik

Unglaub

Inh. Jürgen Unglaub
95100 Selb Bahnhofstr. 41
Tel./Fax 09287 / 3340

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Donnerstag
7.00-12.00 Uhr u.

13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch 7.00-12.00 Uhr

Freitag 7.00-12.00 Uhr u.

13.30-17.00 Uhr

Samstag 8.00-12.00 Uhr



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TV Selb-Plößberg

Der TV blickt auf sein 125-jähriges Bestehen zurück.

Vereinsport zu betreiben war im Gründungsjahr keine Selbstverständlichkeit.

Die Mitglieder fanden im Turnsport einen Ausgleich zu ihrer körperlich schweren Arbeit in der Porzellanfabrik, in der die meisten ihren Lebensunterhalt verdienten.

Im Laufe der Jahrzehnte mussten die TV'ler immer wieder Rückschläge hinnehmen.

Doch es fanden sich immer Idealisten, die den Fortbestand des TV sicherten oder einen Neubeginn wagten. Aus dieser Zeit stammen auch unsere Liegenschaften, welche mit viel Eigenleistung erbaut und unterhalten wurden. An uns liegt es nun, das Erreichte zu erhalten, und den künftigen Generationen eine Möglichkeit zu bieten, in Selb-Plößberg Sport zu treiben.

Das Schlagwort „Integration“ ist heutzutage in aller Munde. Sie wird beim TV schon immer praktiziert. Die ersten Gastarbeiter spielten in den Siebziger Jahren Fußball beim TV. Viele ehemalige DDR Bürger fanden in Selb-Plößberg eine neue Heimat und erste soziale Kontakte durch den Sport. Auch tragen wir einen Teil zur Bewältigung des Flüchtlingsproblems bei, indem wir ihnen die Möglichkeit bieten, Sport zu treiben und für ein paar Stunden ihre Probleme zu vergessen.

So ein Jubiläum bietet die Möglichkeit auf das Vergangene zurückzublicken. Dafür haben wir eine ausführliche Chronik erstellt. Jedoch sollte es auch Anlass sein, einen Blick in die Zukunft zu werfen. Leider sind die Zeiten vorbei, in denen Vereine im Allgemeinen und ganz besonders Sportvereine einen regen Zulauf hatten. Vereinsleben ist eine Momentaufnahme. Der sogenannte „Vereinsmeier“ ist am Aussterben. Die Arbeit im Verein lastet auf immer weniger Schultern. Auch lassen sich nur wenige junge Menschen für das „Ehrenamt“ begeistern. Ein Ort wie Selb-Plößberg hat natürlich auch ein Nachwuchsproblem. Keine Schule und bald auch keinen Kindergarten mehr am Ort. Die Konkurrenz anderer Sportarten und die der Digitalen Medien ist groß, so dass sich nur wenige Kinder und Jugendliche für unser Sportangebot begeistern lassen. Diese Probleme zu bewältigen, wird die größte Herausforderung für uns und für die zukünftigen Vorstandschaften sein.

Grußworte geben einem auch die Möglichkeit, sich zu bedanken.

Bedanken bei den Gründungsmitgliedern, das es den TV überhaupt gibt.

Bedanken bei den vielen ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern, die den TV 125 Jahre lang so gut geführt haben und ihre ganze Kraft zum Wohle des Vereins gegeben haben.

Und ganz besonders bei meinen Vorstandsmitgliedern und Helfern, die dieses Jubiläum mit seinen Veranstaltungen vorbereitet haben und natürlich an der Entstehung dieser Festschrift mitgewirkt haben.

Ein letzter Dank geht an unsere ortsansässigen Vereine, mit denen wir schon viele Veranstaltungen durchgeführt haben und hoffentlich auch noch durchführen werden.

Wolfgang Wagner

Ihr Handwerks-Versicherer

- Passgenaue Deckungskonzepte in der Betriebshaftpflicht
- Attraktive Handwerker-Nachlässe
- Maßgeschneiderter Versicherungsschutz



Beauftragter des handwerklichen Versorgungswerkes
Rainer Dötsch

Büro in der Kreishandwerkerschaft Hochfranken
Birkigtweg 22 – 95030 Hof – mailto: doetsch.rainer@mv-adp.de
Telefon: 09281/4 66 97 – Fax: 09281/4 35 39

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Versicherer
des Jahres**

Kundenbefragung
Juni 2017
44 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

n-tv

SPORTBEZIRK OBERFRANKEN



Grußwort

Als Vorsitzende des BLSV-Bezirk Oberfranken grüße ich Sie sehr herzlich und gratuliere – auch persönlich – dem TV Selb-Plößberg zu seinem 125-jährigen Bestehen.

Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum sende ich nicht nur dem Verein meine hohe Anerkennung, sondern – und besonders – dem Vorsitzenden Wolfgang Wagner und seinem Vorstandsteam meinen Dank für die nicht hoch genug zu schätzende ehrenamtliche Arbeit.

Ein solch tolles Jubiläum kann ein Verein nur dann feiern, wenn er neben aktiven Mitgliedern engagierte Führungspersönlichkeiten hat, die mit Begeisterung und Überzeugung die Geschicke des Vereines lenken.

Ich bin mir sicher, dass sich das Vorstandsteam um Wolfgang Wagner den Herausforderungen der Zukunft stellt, in der die Digitalisierung, Individualisierung und Schnellebigkeit immer stärker das Leben des Menschen bestimmt und das Ehrenamt eine Wandlung durchläuft.

Jedes der Mitglieder ist eine Stütze des Vereins, dass sich - da bin ich mir sicher - überaus engagiert einbringt. So ist auch ohne den unermüdlichen Einsatz vieler freiwilliger Helfer ein Jubiläum dieser Art nicht zu stemmen. Mein Dank gilt daher besonders auch denen, die für diese Feier ihre freie Zeit investieren.

Ich wünsche allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern, allen Helfern und Organisatoren erlebnisreiche und frohe Stunden.

Möge dieses Jubiläum seinen Mitgliedern Kraft geben und Ansporn sein, den Verein mit Freude durch weitere erfolgreiche Jahrzehnte zu führen und zu begleiten!

Mit sportlichen Grüßen

Monika Engelhardt
BLSV- Bezirksvorsitzende Oberfranken

IMMER EIN VOLLTREFFER!
Druckmesstechnik von BD|SENSORS.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Wir gratulieren dem
TV Selb-Plößberg e.V.
zum 125jährigen Bestehen!



**KARRIERE BEI
BD|SENSORS**



www.bdsensors.de/karriere



Grußworte

In diesem Jahr feiert der TV Selb/Plößberg sein 125 jähriges Vereinsjubiläum, zu dem ich persönlich als Kreisvorsitzender und Bezirksehrenamtsreferent recht herzlich gratulieren darf.

Der Verein TV Selb/Plößberg hat über Jahre durch vielfältige Sportangebote und gesellige Veranstaltungen vielen Generationen in Plößberg und Umgebung Lebensfreude vermittelt und somit eine wichtige Funktion übernommen.

Möge es den Verantwortlichen des TV Selb/Plößberg auch in der Zukunft gelingen das Vereinsleben weiterhin attraktiv zu gestalten.

Dies ist natürlich nur durch die vielen ehrenamtlichen Helfer möglich, die Uneigennützig und mit sehr viel Leidenschaft die vielfältigen Aufgaben eines Sportvereins zur vollsten Zufriedenheit der Bevölkerung lösen.

Das Ehrenamt des DFB und des BFV bedanken sich herzlich bei den Verantwortlichen und den zahlreichen Helfern die sich über Jahre hinweg für den Fußballsport verdient gemacht haben.

Für die Jubiläumsveranstaltung wünsche ich den Verantwortlichen alles Gute und weiterhin viel Freude.

Siegfried Tabbert

Kreisvorsitzender des Fußballkreises 3

Bezirksehrenamtsreferent des Bezirkes Oberfranken



**Berater, Entwicklung und
Organisation**

BEXO ist ein IT-Beratungshaus mit Sitz in Schönwald im Fichtelgebirge. Wir unterstützen Unternehmen aller Größen mit professionellen IT-Lösungen auf Grundlage von SAP® und GDI®, von der Beratung, über die Entwicklung und Implementierung, bis hin zum Support. Auch in Sachen Auerswald® Telefonanlagen sind wir der richtige Ansprechpartner.

Wir bilden aus:

- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- IT Systemkaufmann/-frau

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.bexo-gmbh.de,
auf Facebook, oder bei Xing

**BEXO GmbH // Neue Str. 8 // 95173 Schönwald
Tel.: 09287/80061-0 // Fax: 09287/80061-2999**

OUTLET-SHOPPING

— ❁ — IN DER FABRIK — ❁ —

**IHRE LIEBLINGSMARKEN GANZJÄHRIG
BIS ZU 70% REDUZIERT!**

Alles für den gedeckten Tisch, Wohnaccessoires, Geschenkartikel & Mode für die ganze Familie...



PORZELLAN TRIFFT MODE



**Mo-Sa 9.30-18 Uhr · www.factory-in.de
Vielitzer Str. 26 · 95100 Selb · kostenlos Parken**

Der Service-Partner in Selb

- Vermittlung von MB-Neufahrzeugen
- Verkauf von Jahreswagen
- Geschäfts- und Gebrauchtwagen
- Originalteile und Zubehör
- Kundendienst und Reparaturen
- Lackierarbeiten an sämtlichen Fabrikaten



Autohaus

WOHN

Weißbacher Straße 85
95100 Selb
Telefon 09287-9956-0
Telefax 09287-995656
www.autohaus-wohn.de

Ihr zertifizierter Mercedes-Benz-
und VW-Service



Grußworte



Grußwort zum 125-jährigen Vereinsjubiläum TV Selb-Plößberg e. V.

Mit dem TV Selb-Plößberg feiert in diesem Jahr ein traditionsbewusster Verein sein 125-jähriges Jubiläum und die Mitglieder dürfen zu Recht stolz auf das Erreichte sein. Stolz darauf, in 125 Jahren, die für mehrere Sport-Generationen stehen, ihren Verein unbeirrt durch alle schwierigen Situationen geführt zu haben.

Der Verein hat mit seinen verschiedenen Abteilungen in den letzten Jahrzehnten den Ortsteil Selb-Plößberg geprägt. Die Freude am gemeinsamen Vereinsleben, die über ein Jahrhundert hinweg ungebrochene Tatkraft, der Zusammenhalt und der Ideenreichtum seiner Mitglieder zeichnen den TV Selb-Plößberg aus.

Die zahlreichen Ehrungen, ich möchte hier die zweimalige Verleihung der Goldenen Raute nennen, die Ehrenamtskreissieger und Sportehrenbriefträger, zeigen, welchen Stellenwert der Verein in unserer Gesellschaft hat.

Im Namen des Stadtverbandes der Selber Sportvereine möchte ich dem TV Selb-Plößberg herzlichst zum 125-jährigen Jubiläum gratulieren und für seine hervorragende Vereinsarbeit meinen Dank zum Ausdruck bringen.

Weiterhin wünsche ich für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Euer Stefan Merz

1. Vorsitzender des Stadtverbandes
der Selber Sportvereine



Tag für Tag gut versorgt.



Energieversorgung
Selb-Marktredwitz GmbH
Gebrüder-Netzsch-Straße 14
95100 Selb
Telefon: 0 92 87 / 802-0
www.esm-selb.de



Grußwort der Turnerschaft 1887 Selb e.V.



125 Jahre Turnverein Selb-Plößberg e.V., zu diesem runden Vereinsgeburtstag gratuliert die Turnerschaft 1887 Selb e.V. auf das Herzlichste. An dieser Stelle könnte die Frage aufkommen, was hat jetzt die Turnerschaft 1887 Selb mit dem Turnverein Selb-Plößberg zu tun? Man glaubt es nicht, aber die Berührungspunkte sind sehr vielschichtig und es begann schon sehr früh. Bereits im Juli 1906 übernahm der seinerzeitige Turnverein Selb I, die jetzige Turnerschaft 1887 Selb die Patenschaft bei der Fahnenweihe des Deutschen Turnvereins Bahnhof Selb, dem jetzigen TV Selb-Plößberg.

Sportliche Wettkämpfe zwischen unseren beiden Vereinen gab es über die Jahrzehnte wenige, hier sind die Sportangebote einfach zu unterschiedlich. Aber was uns heute noch verbindet sind die vereinseigenen Liegenschaften, mit all ihren Problemen, die sich dadurch ergeben. Was ich hier gerne mit erwähnen möchte, sind meine persönlichen Berührungspunkte zum TV. 1965 war ich als junger Aktiver dabei, als der TV Selb-Plößberg eine Schülerabteilung gründete. Später kamen dann auch noch einige Aktiven- und Funktionärsjahre beim TV hinzu.

Ich wünsche unserem Patenverein eine erfolgreiche Zukunft, wohlwissend, dass diese für unsere beiden Vereine kein Selbstläufer wird. Zum Schluss wünsche ich dem TV Selb-Plößberg ein erfolgreiches Jubiläumsjahr, mit vielen Besuchern der verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen.

Werner Kraus
Vorstandsvorsitzender
der Turnerschaft 1887 Selb e.V.

Porzellanikon®

STAATLICHES MUSEUM FÜR PORZELLAN, HOHENBERG A. D. EGER / SELB



DAS LEBENDIGE MUSEUM

Für die ganze Familie.

www.porzellanikon.org



SELB

Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 91800-0
Fax +49 9287 91800-30
info@porzellanikon.org

HOHENBERG

Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger
Fon +49 9233 7722-11
Fax +49 9233 7722-18
dpm@porzellanikon.org



Wir sind Leadpartner des Projektes:
Ceramics and its dimensions



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union

Grußworte



Turnverein Selb-Plößberg zum 125-Jährigen Bestehen

Als der Turnverein Selb-Plößberg 1893 gegründet wurde, war aus der zunächst kleinen Siedlung schon ein ansehnlicher Ort erwachsen. Dazu beigetragen hatte einerseits die Inbetriebnahme der Bahnverbindung zwischen Hof, Asch und Eger andererseits jedoch in starkem Maße die von Jacob Zeidler 1866 in direkter Nähe des Plößberger Bahnhofs gegründete Porzellanfabrik Jacob Zeidler & Co. Als zweitälteste Selber Porzellanfabrik war diese bis 1893 stark gewachsen. Arbeitskräfte mussten zum Teil von weither angeworben werden, zu deren Unterbringung von der Unternehmerfamilie Arbeiter- und „Beamten“-Wohnhäuser gebaut worden waren.

Schon damals zeigte sich die enge Verknüpfung zwischen der Fabrik, den dort tätigen Menschen und ihren Familien, dem Ort und seinem Vereinsleben, das durch den Turnverein entscheidend bereichert wurde.

Mit der Stilllegung der 1917 von Rosenthal erworbenen Porzellanfabrik 1969 begann eine schwierige, zuletzt sogar schwere Zeit, in der der Verein neben der sportlichen Betätigung, die Menschen vor Ort zusammenführte und zusammenhielt. Vom Verfall der einstigen Rosenthal-Vorzeigefabrik, die zugleich wenig erfolgreichen Unternehmungen im Nicht-Porzellan-Bereich diente, war auch das Ortsbild betroffen.

Nach 125 Jahren ist wieder ein Wandel eingetreten, der sich auch an der einstigen Fabrik ablesen lässt. Aus der Ruine wurde ein stattliches Ensemble, das als staatliches Museum Fremde als Touristen anzieht, aber ebenso den Einwohner des Ortes Raum gibt, mit dem Museumsteam gemeinsam neue, attraktive Wege für beide Partner zu beschreiten, Veranstaltungen zu planen und zu realisieren.

Für das Museum und sein Team ist dieses Miteinander von kaum zu überschätzender Bedeutung. Seit dem Aufbau des Museums ist eine Atmosphäre des gemeinsamen entstanden, das von Freundschaft und Hilfsbereitschaft geprägt ist, und in 2016 darin gipfelte, dass die Feier zur Wiedereröffnung der Bahnlinie mit einem großen gemeinsamen Fest begangen werden konnte, welches Tausende von Menschen anzog. Das Team des Porzellanikon-Staatliches Museum für Porzellan dankt den Mitgliedern des Vereins für diese Verbundenheit und viele freundschaftliche Begegnungen. Wir gratulieren dem Verein seinen Verantwortlichen und Mitgliedern zu seinem außerordentlichen Jubiläum: 125 Jahre! Wir verbinden diese Gratulation von Herzen mit den besten Wünschen für weitere 125 erfolgreiche Jahre und ein - mindestens ebenso lange währendes – Miteinander von Museum, dessen Team und dem Verein, geprägt von gegenseitiger Freundschaft und Sympathie.

Wilhelm Siemen

Direktor Porzellanikon

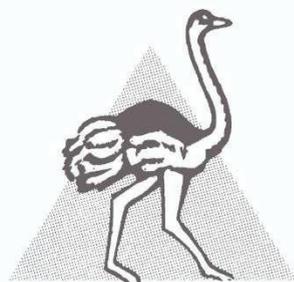


Alte Apotheke

Apotheker Martin Gebhardt
Ludwigstrasse 9
95100 Selb

Tel. 09287-77333

Gegenüber
dem Rathaus



STRAUSS-APOTHEKE

Martin Gebhardt · Tel. 0 92 87/55 24
Schulstraße 11 · 95173 Schönwald





**Wir
gedenken
in Dankbarkeit
und Ehrfurcht
unserer
gefallenen,
vermissten
und
verstorbenen
Mitglieder**

Chronik 125 Jahre

13.05.1893 **Gründungsdatum**

Gründungsmitglieder: 22
Gründungsort: Damalige Gaststätte Voit
Gründungsname: Deutscher Turnverein
Mitgliedsbeitrag: Mk 20,-

- 1898 1. Turnfest
01. + 02.07.1906 1. Fahnenweihe
Die Patenschaft übernahm der Turnverein Selb (heute TS Selb)
Die Fahnenpatin war Frl. Elsa Zeitler
- 1927 Erbauung des heutigen Vereinsheim durch den Arbeiter-Turnverein
- August 1933 Platzeinweihung incl. Umzäunung, Unterkunfts- und Gerätehaus
- 1936 Gründung der Fußball-Abteilung
- 1945 Fusion der drei Vereine DTV - ATV sowie des Gesangsvereins Bahnhof Selb
- 1950 Gründung einer Jugendfußball-Abteilung
- 1950-1953 Ausrichter des traditionellen Selb-Plößberger Wiesenfestes
- 1951 Erwerb des ehemaligen ATV-Vereinsheimes von der Gemeinde
Selb-Plößberg machte Schlagzeilen, als der ‚Freiheitszug aus der CSSR‘
den eisernen Vorhang durchbrach und in Selb-Plößberg anhielt
- 1952 Um- und Anbau des Turnerheims (Nebenraum inkl. Zentralheizung)
- 1953 Durch die Ortsnamenänderung von ‚Bahnhof Selb‘ auf ‚Selb-Plößberg‘ musste
auch der Vereinsname in ‚**Turnverein Selb-Plößberg e.V.**‘ geändert werden
- 1956 Auflösung der Turnabteilung
- 1965 Gründung einer Schülerfußballmannschaft
- 1967 Anbau der Umkleidekabinen mit Duschaum
sowie Renovierung inkl. Toilettenräume
- 1968 75-jähriges Vereinsjubiläum mit Zeltbetrieb am Sportplatz**
- 1970 Gründung einer Frauengymnastik-Abteilung
- 1974 Gründung einer Tischtennis- und Judo-Abteilung
- 1980 Bau eines Trainingshartplatzes
- 1983 90 Jahre TV Selb-Plößberg**
- 1985 Platzeinweihung des Rasenspielfeldes
Gründung einer Laufgruppe
- 1986 50 Jahre Fußball beim TV Selb-Plößberg**
- 1988 Einführung einer Vereinszeitschrift (heute Stadionspiegel)
Spielfestival zu Gunsten des Kindergartens Selb-Plößberg
- 1992 Beginn mit Bandenwerbung am Sportplatz
- 27.05.1993 Benefiz-Fußballspiel zu Gunsten des Eishockeyvereins ERC Selb
- 1993 100 Jahre TV Selb-Plößberg**
und Einweihung des renovierten Ausweichhartplatzes
- 1998 TV Selb-Plößberg wird erstmalig Hallenfußball-Stadtmeister der Senioren
- 1999 TV Selb-Plößberg wird erstmalig Hallenfußball-Stadtmeister der Herren
- 2000 Renovierung des Duschaumes
Der TV Selb-Plößberg besteht leider nur noch aus 2 aktiven Bereichen:
Fußball und Tischtennis
TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Senioren
- 2001 Sportehrenbrief der Stadt Selb an Gerhard Thoma
- 2003 110 Jahre TV Selb-Plößberg**
- 2004 1. Fußballmannschaft des TV Selb-Plößberg steigt in die BZL Ofr. Ost auf
- 2005 TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Herren
- 2006 Eine Juniorenfördergemeinschaft ‚JFG Hochfranken Selb 2006‘
wird ins Leben gerufen, die Gründungsmitglieder waren
SpVgg Selb 13 - TuS Erkersreuth - FK 1906 Südring - TV Selb-Plößberg
TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Senioren
- 2007 TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Herren
Gründung einer Nordic Walking-Abteilung

Chronik 125 Jahre

- 2007 *Verleihung der Silbernen Raute an den TV Selb-Plößberg*
- 2008 Fußball E-Junioren Meister ihrer Gruppe
Tischtennis Herren - Aufstieg als Meister ihrer Gruppe
Sportehrenbrief der Stadt Selb an Günter Dötsch
- 2009 Herren - nach Relegation Aufstieg in die BOL Oberfranken
2. Herrenmannschaft - Aufstieg in die Kreisklasse Fichtelgebirge
F-Junioren - Gruppensieger
Kreishonamtssieger K3 - Wolfgang Wagner
Auszeichnung mit DFB-Uhr an Marlen Schwarze
Verleihung der 2. Silbernen Raute an den TV Selb-Plößberg
- 2010 Fußball: 1. Mannschaft - Abstieg aus BOL Oberfranken
2. Herrenmannschaft - Abstieg aus Kreisklasse Fichtelgebirge
- 2011 75 Jahre Fußball in Selb-Plößberg**
- 2012 *Goldene Raute an TV Selb-Plößberg*
TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Herren
TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Senioren
Riyad El Dana - Ehrenamts-Kreissieger K3 wird Zweiter in Bayern
- 2013 *Sportehrenbrief der Stadt Selb an Werner Künzel*
Sportehrenurkunde an Wolfgang Wagner und Riyad El Dana
- 2014 Wolfgang Wagner wird neuer 1. Vorsitzender beim TV Selb-Plößberg
Verleihung der 2. Goldenen Raute an den TV Selb-Plößberg
TV Selb-Plößberg wird Hallenfußball-Stadtmeister der Herren
DFB-Fußballabzeichen mit der Siebensternschule
- 2015 Wiederinbetriebnahme der Bahnlinie Hof - Eger
- 2016 *Sportehrenbrief der Stadt Selb an Riyad El Dana*
Sportehrenurkunde der Stadt Selb an Reiner Schwarze
Auszeichnung mit DFB-Uhr an Andrea Wagner
- 2017 TuS Erkersreuth kündigt die Spielgemeinschaft im Herrenbereich
- 2018 125 Jahre TV Selb-Plößberg**

Quelle: WK

An uns kommt keiner vorbei!



Die blau-weiße Tischdeckenfolie in Festzelten oder der täglich verwendete Müllbeutel bestehen aus Folie. Bücher, Kataloge, Küchenrollen oder Blumenerde sind damit verpackt und auf Baustellen sind sie unentbehrlich. Besonders wegen der hohen Recyclingfähigkeit ist PE-Folie aus Polyethylen ein sehr beliebtes, umweltfreundliches Verpackungsgut.

Mit über 120 motivierten Mitarbeitern zählen wir zu den größeren Arbeitgebern in Selb und bieten hervorragende Berufschancen mit Zukunft.



Kirschneck GmbH Folienfabrik
Chr.-Krautheim-Str. 100+106, 95100 Selb
kontakt@kirschneckfolien.de

1893 - 1993



Ein Jubiläum gibt Veranlassung, Rückschau zu halten auf das, was mehrere Generationen von Mitgliedern geschaffen haben. Eine wechselvolle Geschichte verzeichnet die Chronik des TV Selb-Plößberg.

Leider sind nur noch wenige Unterlagen von der Gründung des Vereins bis zum Beginn des 2. Weltkrieges vorhanden. Anhand der uns noch zur Verfügung stehenden Protokollbücher soll hier ein Lebenslauf unseres Vereins – so gut es geht – niedergeschrieben werden.

Wir sind heute dankbar und stolz auf das, was unsere Väter und Großväter in den zurückliegenden 100 Jahren geleistet haben.

Am 13. Mai 1893 gründeten 22 Einwohner aus den Ortsteilen Bahnhof Selb und Plößberg im Gasthaus Voit den Turnverein (DTV Deutscher Turnverein). Als Vereinslokal wurde das Gasthaus Voit bestimmt.

Der vorliegenden Mitgliedskarte aus dem Gründungsjahr, ausgestellt auf Christoph Kiesling, ist zu entnehmen, dass der Mitgliedsbeitrag damals „00,20 Mk“ betrug. Bei Eintritt in den Verein musste aber noch eine Aufnahmegebühr von „1,00 Mk“ entrichtet werden, was für damalige Verhältnisse nicht gerade wenig war.

Dank seiner rührigen Vorstandschaft konnte sich der Verein innerhalb kurzer Zeit beachtlich entwickeln. Die Anschaffung der erforderlichen Turngeräte stellte allerdings an den damals noch kleinen Verein große finanzielle Anforderungen.

Durch die Unterstützung einiger Mitglieder konnten die Geräte nach und nach angeschafft werden. Schon bei der Gründung des Vereins wurde der Beitritt zum Arzberger-später Röslau-Egertal-Turngau beschlossen, dem der Verein bis zum Jahre 1933 angehörte. Das erste Gauturnfest wurde bereits 1898 in Bahnhof Selb durchgeführt.

Ein erster Höhepunkt im Vereinsleben war die Anschaffung einer Vereinsfahne im Jahr 1906. Die Fahnenweihe fand am 1. und 2. Juli 1906 unter der Patenschaft des Turnvereins Selb (jetzt Turnerschaft Selb) statt, wozu als Fahnenpatin Elsa Zeidler gewonnen werden konnte. Bis zum Jahr 1914 befand sich der Verein im steten Aufbau. Durch den Kriegsausbruch, wo der größte Teil der aktiven Männer zum Wehrdienst eingezogen wurde, erfuhr das Vereinsleben eine starke Beeinträchtigung. Wie überall, hatte der Krieg auch beim TV seine Opfer gefordert: 18 Turnbrüder kehrten aus dem Krieg nicht mehr zurück, deren an dieser Stelle in Ehren gedacht werden soll.

Nach Ende des 1. Weltkrieges litten alle Turnvereine unter dem Druck der politischen Verhältnisse. Es hatte fast den Anschein, als sollte sich der Verein auflösen, aber die alten Turner ließen es nicht soweit kommen. Mit vereinten Kräften konnte ein neuer Anfang gemacht werden und eine schwere Zeit wurde bis zum Jahre 1923 überstanden.

Trotz der schweren wirtschaftlichen Krise feierte der Verein 1923 sein 30-jähriges Jubiläum. Mit der Ausrichtung des Gauturnfestes vom Röslau-Egertal-Turngau zum gleichen Zeitpunkt, war dies für Selb-Plößberg ein großer Erfolg. Im gleichen Jahr besuchten einige Turnbrüder das Deutsche Turnfest in München. Die folgenden Jahre waren dem inneren Aufbau des Vereins und der turnerischen Breitenarbeit gewidmet. Am ersten Bayerischen Frauenturnfest im Juli 1927 in Neuburg a.D. nahmen Selb-Plößberger Turnerinnen mit Erfolg teil. Die Vorstandschaft und auch die Mitglieder hatten in dieser Zeit nur ein Ziel: eine eigene Turnstätte zu erwerben.

Dieses Vorhaben konnte 1930 durch viele Arbeitsstunden der Mitglieder verwirklicht werden. Nach mühevollen Vorarbeiten erwarb der Verein von Philip Thüring aus Vieltitz ein Grundstück von 14.000 qm zum Kaufpreis von 3.800,00 RM. Plößberger Geschäftsleute und Privatpersonen zeichneten damals Bausteine (Anteile), um den Sportplatz finanzieren zu können. Auch die Firma Rosenthal gewährte durch Direktor Johnne großzügige Unterstützung. Als treibende Kraft für den Platzerwerb muss besonders Reinhold Baumgärtel erwähnt werden. Die erste Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichts Selb erfolgte am 04.07.1930.

Die folgenden Jahre waren von der ständigen Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse gekennzeichnet. Hohe Arbeitslosigkeit sowie politische Machtkämpfe machten sich auch im Vereinsleben bemerkbar. Obwohl eine ziemliche Ratlosigkeit herrschte, ließen sich die TV'ler nicht unterkriegen. Im Frühjahr 1933 wurde mit einem Kostenaufwand von 1.500,00 RM der Sportplatz umzäunt und gleichzeitig ein Unterkunfts- und Geräteraum gebaut, dessen Kosten sich auf 1.000,00 RM beliefen. Einschließlich des Grunderwerbs kostete der Sportplatz bis dahin 6.300,00 RM. Als 1. Vorsitzender fungierte damals Hans Schneider, 2. Vorsitzender war Richard Wunderlich und für die Kasse Hans Hoffmann verantwortlich.

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

Die Einweihung des Platzes fand im August 1933 in Verbindung mit dem 40 jährigen Vereins-Jubiläum und des 26. Gauturnfestes statt. Dies war auch das letzte Gauturnfest des Röslau-Egertal-Turngaues vor seiner Auflösung durch die Nationalsozialisten. Bei der folgenden Neuteilung der Turnkreise, wurde der Turnverein Bahnhof-Selb dem „Grenzland-Kreis Fränkische Ostmark“ zugeteilt.

Im Olympia-Jahr 1936 durfte der Verein das erste Jugendtreffen der Gruppe Grenzland im „Turnkreis Fränkische Ostmark“ ausrichten. Nicht weniger als 350 Jugendliche waren zu dieser turnerischen Veranstaltung gekommen und trugen zu einem großartigen Erfolg bei. Im gleichen Jahr wurde eine Fußballabteilung gegründet. **Reinhold Künzel** war damals als sehr junger Mann aktiv mit dabei, ist aber leider im Jahre 2017 verstorben. Kurz vor Ausbruch des 2. Weltkrieges haben einige Turnbrüder das Deutsche Turnfest in Breslau besucht.

Bis zum Jahr 1939 brachte die Fußballabteilung dem Verein einen erheblichen Mitgliederzuwachs. Auch der Sportbetrieb nahm einen bedeutenden Aufschwung, der bis zum Ausbruch des 2. Weltkrieges anhielt. Während des Krieges kam der Sportbetrieb, wie überall in dieser Zeit, praktisch zum Erliegen.

Im Jahr 1943 konnte im kleinen Rahmen unter maßgeblicher Mitwirkung der NSDAP das 50-jährige Vereins-Jubiläum begangen werden.

Bei der Wiedergründung des Vereins nach dem 2. Weltkrieg haben viele Mitglieder aller vor 1933 in Bahnhof-Selb bestehenden Vereine mitgeholfen. Wir sind der Meinung, dass diese Chronik unvollständig wäre, wenn diese Vereine nicht einbezogen werden. Bis zum Jahr 1933 gab es nämlich in Bahnhof-Selb zwei Turnvereine, einen Fußballverein und einen Gesangsverein.

Noch vor dem 1. Weltkrieg, im Jahre 1912, wurde der ATV (Arbeiter-Turnverein) gegründet. Dieser Verein hatte einen gemischten Chor, den Herr Andrischok aus Schönwald dirigierte. Der Sportplatz befand sich unterhalb der heutigen Turnerheim-Gaststätte. Das 1927 erbaute Turnerheim war Eigentum des Arbeiter-Turnvereins, der 1933 von den Nationalsozialisten aufgelöst und enteignet wurde. Sowohl der TV als auch der ATV waren damals in erster Linie Turnvereine.

Im Jahre 1920 wurde die SpVgg Selb-Plößberg als erster Fußballverein im Ort gegründet, der allerdings nur kurze Zeit bestand. Der Sportplatz dieses Vereins lag an der heutigen Kreisstraße zwischen Selb-Plößberg und Siedlung Vieltitz. Zur gleichen Zeit gab es den selbständigen Gesangsverein Bahnhof Selb, dessen Sängerlokal die Gastwirtschaft Voit war. Erster Chorleiter war Erhard Wölfel, seine Nachfolger Hermann Sack und Julius Höhn, der bis zum Jahre 1987 die Sängerabteilung des Turnvereins dirigierte.

Wie schon erwähnt, haben Mitglieder dieser Vereine im Jahr 1945 die Gründung eines Turnvereins als Nachfolger aller örtlichen Vereine beschlossen. Dies war aber nicht einfach, denn dazu war eine Lizenz der Militärregierung erforderlich, die nur unter strengen Auflagen erteilt wurde.

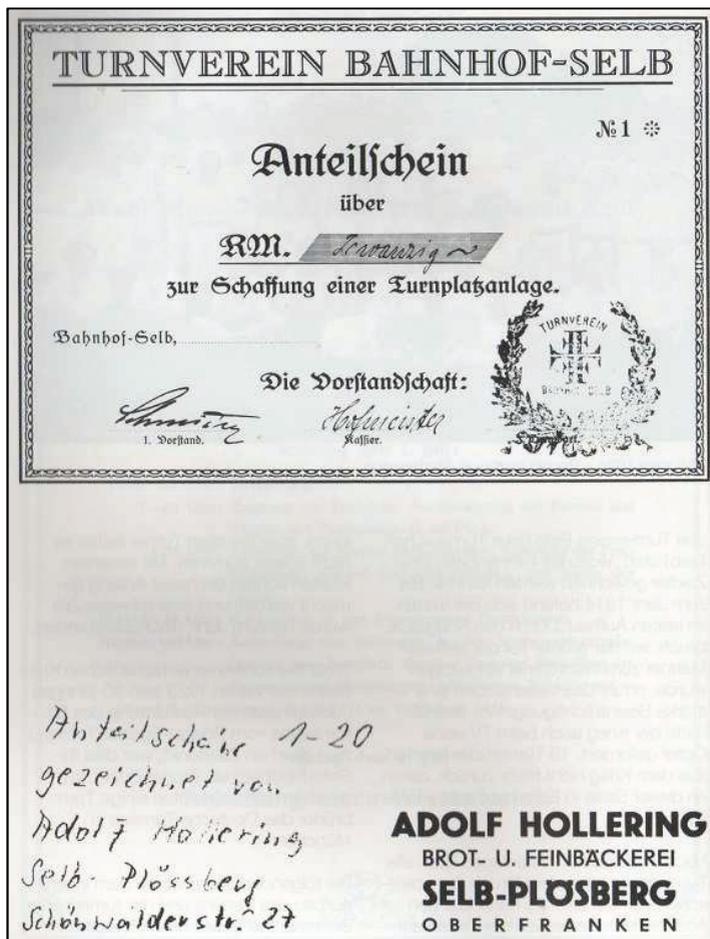
Die Bedingungen lauteten:

1. Neben den amtlich vorgelegten Statuten dürfen keine weiteren geheimen Abmachungen bestehen.
2. Die Mitglieder des Vereins müssen auf ihre NSDAP-Tätigkeit hin überprüft werden.
3. Der Verein muss allen ehemaligen Angehörigen der NSDAP die Mitgliedschaft verweigern.
4. Der Vorstand muss darüber unterrichtet sein, dass er für die Einhaltung der drei oben genannten Punkte der Militärregierung sowie den deutschen Behörden gegenüber verantwortlich ist.

Diese Bedingungen standen zwar auf dem Papier, wurden aber im Laufe der Zeit gelockert. Adolf Bucka galt damals als Unbelasteter und erhielt auch die Lizenz zur Fortführung des Vereins. So konnte 1946 die „Turn-Sport- und Sängergemeinschaft Selb-Plößberg“ als Nachfolger des Turnverein Bahnhof Selb gegründet werden. Die Vorstandschaft setzte sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Hans Geyer, 2. Vorsitzender Christian Wunderlich, Hauptkassier Richard Künzel. Mit der neuen Namensgebung sollte von der schlimmen Kriegszeit Abstand gewonnen werden.

Schon 1947 übernahm Karl Bodenschatz den 1. Vorsitz des Vereins. Er war es, der in den schweren Nachkriegsjahren den Verein vorwärts brachte.

Am 27.08.1948 wurde in der Gastwirtschaft Rieß laut Versammlungsbeschluss die TSSG wieder in „Turnverein Bahnhof Selb“ umbenannt. Die damit erforderliche Neuwahl der Vorstandschaft sah wie folgt aus: 1. Vorsitzender Karl Bodenschatz, 2. Vorsitzender Georg Pöhlmann, Hauptkassier Richard Meisel, Schriftführer Max Wunderlich.





Es begann eine sehr erfolgreiche Zeit der Fußballabteilung. Namen wie Erich Pohl, Heinz Thoss, Ernst Kirchhoff, Hans Veit und Prell „Stift“ prägten das Spielgeschehen und machten den Verein im weiteren Umkreis bekannt. Mit etwas Glück hätte fast die Meisterschaft in der Bezirksklasse I geschafft werden können.

Auf Anregung des 2. Vorsitzenden Georg Pöhlmann nahm im September 1949 die Sängervereinigung unter Chorleiter Julius Höhn die wöchentlichen Singstunden wieder auf, die gut besucht waren.

Die Tradition der Wiesenfeste sollte im Jahr 1950 in Selb-Plößberg fortgeführt werden und von der Gemeinde wurde der Verein gebeten, die Ausrichtung des ersten Wiesenfestes nach dem Krieg zu übernehmen. In einer Versammlung am 01.04.1950 sprachen sich alle anwesenden Mitglieder für die Veranstaltung des Festes aus. Ein dazu eigens gegründeter Festausschuss aus der Vorstandschaft und Mitgliedern des Vereins organisierte in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Lehrerschaft die entsprechenden Vorarbeiten und die Durchführung des Festes. Das erste Nachkriegs-Wiesenfest wurde nicht nur ein großer Erfolg für den Verein, sondern zugleich für den gesamten Ort. Die aufopferungsvolle Arbeit vieler Mitglieder lohnte sich also auch für die Vereinskasse.

Anfang der fünfziger Jahre lebte auch der Turnbetrieb wieder etwas auf. Unter der Leitung von Hans Landgraf fanden regelmäßige Turnstunden statt, die teilweise fast 100 Mädchen und Jungen besuchten. Der Versuch, im

Fußballbereich eine Jugend- und Schülermannschaft ins Leben zu rufen, scheiterte leider wegen zu geringer Beteiligung.

Auch 1951 übertrug die Gemeinde dem Verein die Ausrichtung des Wiesenfestes. Unter bewährter Mithilfe vieler Mitglieder, des Gemeinderates und der Lehrerschaft wurde auch das zweite Wiesenfest wieder ein großer Erfolg.

Die Fußballabteilung steckte zu dieser Zeit in einer ernsten Krise. Ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte war der Kauf des ehemaligen Arbeiter-Turnheims. Zum Kaufpreis von 2300,- DM wurde am 01.07.1951 das Heim von der Gemeinde erworben.

Auch wenn es den Turnverein weniger berührte, soll an dieser Stelle der sogenannte Freiheitszug aus der CSSR erwähnt werden, der in diesem Jahr den eisernen Vorhang durchbrach und die damalige Gemeinde Bahnhof Selb weltweit in die Schlagzeilen brachte.

Da die Räumlichkeiten den Anforderungen des Vereins nicht entsprachen, wurde schon 1952 mit einem Kostenaufwand von 17000,- DM das Turnerheim durch Anbau eines Nebenraumes und einer Küche vergrößert. Gleichzeitig erfolgte für das gesamte Haus der Einbau einer Zentralheizung, der nur durch Aufnahme eines Darlehens finanziert werden konnte.

Für die erfolgreiche Abwicklung des Wiesenfestes 1952 war wiederum der Turnverein verantwortlich. Turnwart Hans Landgraf nahm erfolgreich mit einer kleinen Truppe am Bezirksturnfest in Helmbrechts teil. Nur durch die Aufstockung der B-Klasse im Spieljahr 1953/54 konnte sich die 1. Mannschaft in dieser Klasse behaupten und im Jugendbereich gab es große Probleme.

Im Jahr 1953 übernahm der Verein letztmalig die Ausrichtung des Wiesenfestes, das vom 04. - 06. Juli stattfand und wieder ein schönes Fest wurde. Durch die Änderung des Ortsnamens Bahnhof Selb in Selb-Plößberg, musste auch der Vereinsname in „Turnverein Selb-Plößberg e.V.“ geändert werden.

Aus gesundheitlichen Gründen stellte Hans Landgraf in diesem Jahr sein Amt als Turnwart zur Verfügung, was negative Folgen für den Turnbetrieb mit sich brachte. Die angeschlagene Fußballabteilung übernahm Karl Prell als Spielleiter. Ende 1954 hatte der TV 184 Mitglieder.

Sehr ruhige Jahre verlebte der Verein in den Jahren 1955 und 1956. Als Negativ-Punkt muss die Auflösung der Turnabteilung festgehalten werden.

Karl Bodenschatz, der sich große Verdienste um den Verein erwarb, übergab im März 1957 nach 10-jähriger Amtszeit den 1. Vorsitz an Gustav Opel. Im gleichen Jahr schaffte die 1. Mannschaft, nach zweijähriger Zugehörigkeit zur C-Klasse, den Wiederaufstieg in die B-Klasse. Die Sängervereinigung unternahm ihren Jahresausflug nach Bad Brambach und besuchte dort den dortigen Gesangverein. Der Gegenbesuch kam leider zustande, weil der Gesangverein Bad Brambach keine Ausreisegenehmigung erhielt.

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

Gustav Opel musste das Amt des 1. Vorsitzenden wegen Krankheit schon 1959 wieder aufgeben, sodass 2. Vorsitzender Erwin Müller bis zur Generalversammlung im Jahr 1960 die kommissarische Leitung des Vereins übernahm. Im Bereich Fußball gab es große Schwierigkeiten sowohl mit der 1. Mannschaft, als auch für den Jugendbereich. Der Posten des Spielleiters konnte nicht besetzt werden, so dass der Abstieg der 1. Mannschaft in die C-Klasse vorgezeichnet war.

Der Mitgliederstand überschritt erstmals die 200-Grenze, Ende 1959 zählte der Verein 204 Mitglieder.

Im Jahre 1960 wurde Hans Landgraf zum 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt. Unter der Leitung von Georg Leucht wurden wieder Kinderturnstunden eingeführt, die von durchschnittlich 80 Kindern besucht wurden. Mit etwas Glück hatte die 1. Fußballmannschaft 1961 den Wiederaufstieg in die B-Klasse geschafft.

Leider gab es 1962 schon wieder einen Vorstandswechsel. Erwin Müller hatte Hans Landgraf als 1. Vorsitzenden abgelöst, doch dessen Amtszeit dauerte auch nur 2 Jahre. Hauptkassier Richard Meisel musste aus gesundheitlichen Gründen - nach 15-jähriger Tätigkeit - sein Amt zur Verfügung stellen. Nachfolger wurde Werner Partenfelder. Auf dem Sportplatz konnte um das gesamte Spielfeld eine neue Barriere erstellt werden. Für den erkrankten 1. Vorsitzenden Erwin Müller wurde Karl Prell 1963 in den Vereinsausschuss gewählt, um überwiegend schon Aufgaben des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und eine lange fälliger Ehrenabend konnte Ende November 1963 durchgeführt werden.

Mit der Wahl von Karl Prell zum 1. Vorsitzenden im Jahre 1964 war das Vorstandsproblem auf längere Zeit gelöst. In sportlicher Hinsicht tat sich im Verein wenig Positives, doch eine erfolgreiche Bilanz konnte der Wirtschaftskassier vorweisen. Dadurch war es möglich, im und am Turnerheim fällige Reparatur- und Renovierungsarbeiten durchzuführen. Unter Führung von Rudolf Korlek konnte 1965 eine Schülermannschaft ins Leben gerufen werden, die mit 17 Aktiven an den Punktspielen teilnahm.

Der Mitgliederstand hatte sich in letzten Jahren nur unwesentlich verändert. Ende 1965 waren 218 Mitglieder registriert. In der Jahreshauptversammlung am 18.03.1967 übergab Werner Partenfelder sein Amt als Hauptkassier an Robert Berg und er selbst übernahm den Posten des Schriftführers.

Der wichtigste Punkt in diesem Jahr war der Umbau der Toiletten im Turnerheim und der Anbau von Umkleidekabinen mit Duschaum. Das Bauvolumen war mit ca. 25000,- DM veranschlagt und konnte nur mit Darlehen finanziert werden. Von der Gemeinde und vom Landratsamt erhielt der Verein jeweils einen Zuschuss.

Für die Gestaltung des 75-jährigen Vereinsjubiläums, das 1968 gefeiert werden sollte, begannen die entsprechenden Vorbereitungen. Das eigentliche Fest fand am 22. und 23.06.1968 mit Zeltbetrieb auf dem Platz unterhalb des Turnerheims statt. Unsere Sängerabteilung hatte dazu alle Gesangvereine der Kornberggruppe im DAS zu einem Gruppensingen am 23.06. im Festzelt eingeladen. Die sportlichen Veranstaltungen fanden am 26., 29. und am 30.06.1968 jeweils auf dem Festplatz statt. Viele freiwillige Helfer ließen dieses Fest zu einem schönen Erfolg für den Verein werden.

Im Herbst 1968 verstarb Ehrenvorsitzender Karl Bodenschatz. Mit ihm verlor der Verein einen Mann, der nach dem 2. Weltkrieg, 10 Jahre lang den Verein führte. Er war es, der in den schweren Nachkriegsjahren, den Grundstein für die stetige Aufwärtsentwicklung des Vereins gelegt hat.

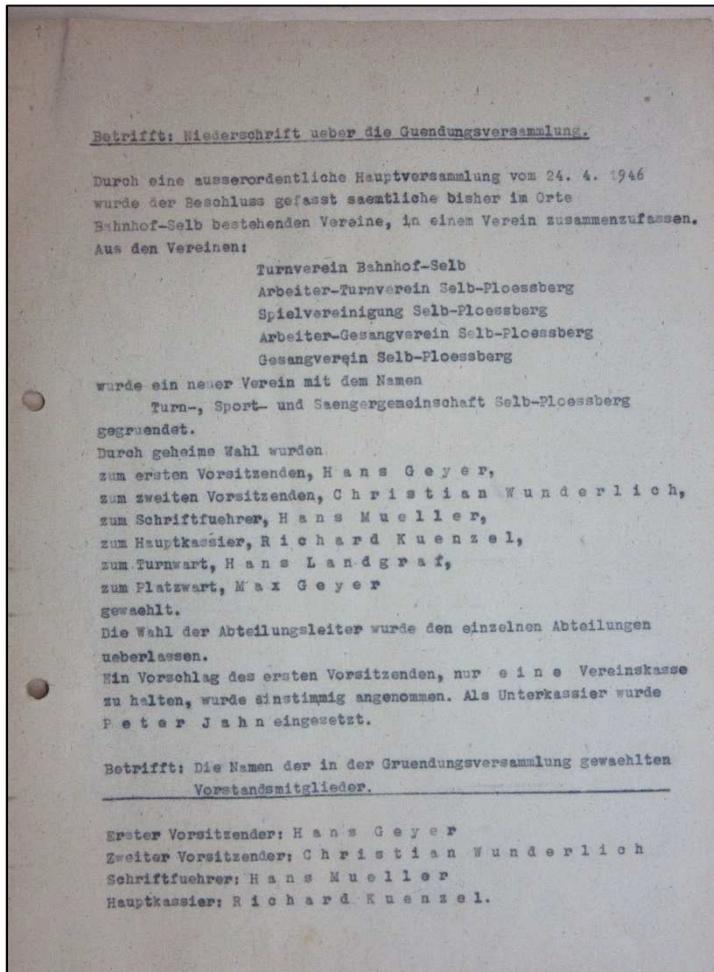
Die „Ära Prell“ ging 1970 zu Ende. Für seine Verdienste um den Verein, die er sich nicht nur als 1. Vorsitzender erwarb, wurde Karl Prell zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Als neuen 1. Vorsitzenden wählten die Mitglieder in der Jahreshauptversammlung am 28.02.1970 mit großer Mehrheit Arno Veit, während Gerhard Thoma zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde.

Nachdem die Gemeinde im alten Schulhaus einen Übungsraum zur Verfügung stellte, wurde eine Frauen-Gymnastikabteilung ins Leben gerufen. Die verantwortliche Leitung übernahm Frau Merz, die dann später von Frau Fraas abgelöst wurde.

Die Fußballabteilung kam auch Anfang der siebziger Jahre nicht aus ihrem Tief heraus. Erfreulich war, dass der Mitgliederstand mit 259 Mitgliedern nach oben zeigte. Der Verein entschloss sich 1974 eine Tischtennisabteilung zu gründen, die Achim Stöckert führte. Im gleichen Jahr wurde auch die Gründung einer Judoabteilung Wirklichkeit, in der Helmut Strößner als Fachmann die Verantwortung übernahm.



„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“



In der Punktspielserie 1973/74 gelang der 1. Mannschaft wieder einmal der Aufstieg in die B-Klasse. Auch die Schülermannschaft wurde Meister ihrer Klasse. Eine durchgeführte Mitgliederwerbung wirkte sich sehr positiv aus. Über 100 Mitglieder konnten neu gewonnen werden, so dass der Verein zum 31.12.1974 386 Mitglieder zählte.

Vom Jahr 1975 gibt es wenig zu berichten. Durch längere Krankheit des 1. Vorsitzenden Arno Veit und dem Rücktritt von Gerhard Thoma als 2. Vorsitzender war der Verein ohne Führung. In einer erweiterten Vorstandssitzung übernahm Rudolf Korlek das Amt des 2. Vorsitzenden und damit kommissarisch die Führung des Vereins. Mit Abteilungsleiter Bertold Hollering konnte sich die 1. Mannschaft als Neuling in der B-Klasse gut behaupten. Auch Achim Stöckert konnte von guten Leistungen der Jugend- und Schülerabteilung berichten.

Alle Planungen im Jahr 1976 hatten nur ein Ziel: den Neubau eines Trainingsplatzes und eine grundlegende Renovierung des vorhandenen Spielfeldes. Diese beiden Vorhaben sollten sich aber noch einige Zeit hinziehen.

Im Eingemeindungsvertrag zwischen der Gemeinde Selb-Plößberg und der Stadt Selb war 1977 von einer geplanten Mehrzweckhalle die Rede. Hier bot sich das neue Schulhaus an, in dem eine Turnhalle entstehen sollte, die auch dem Verein zugutekommen sollte. Leider zerschlug sich dieses Projekt. Im Zuge der Eingemeindung fand ein Bürgerfest auf unserem Sportplatz statt, das von allen Plößberger Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr ausgerichtet wurde.

Am Ende der Verbandsserie 1977/78 war die 1. Mannschaft wieder C-Klassen-Kandidat. Die Jugendabteilung konnte dagegen eine Meisterschaft in der Jugendgruppe II melden. Das Projekt Platzbau kam auch 1979 noch nicht weiter, denn alle Aktivitäten scheiterten an der Finanzierung.

Im Jahr 1980 begann die „Ära Gerhard Thoma“, die auch heute noch besteht. Am 03.05.1980 wurde in der Jahreshauptversammlung folgende neue Vorstandschaft gewählt: 1. Vorsitzender Gerhard Thoma, 2. Vorsitzender Alfred Merz, Hauptkassier Günter Dötsch, Schriftführer Herbert Zaus. Für seine langjährige, verdienstvolle Arbeit als 1. Vorsitzender wurde Arno Veit zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Die 1. Mannschaft konnte im Spieljahr 1979/80 wieder einmal den Aufstieg in die B-Klasse melden.

Das Hauptanliegen aller Verantwortlichen im Verein war und blieb der Platzbau. An erster Stelle stand der Bau des Trainingsplatzes, der auch im Herbst 1980 von der Firma Hippmann begonnen und im Frühjahr 1981 beendet wurde. Mit dem FC Türk, der Stadt Selb und dem Turnverein wurde eine vertragliche Mitbenutzung dieses Platzes für Training und Spielbetrieb vereinbart. Von der Stadt Selb erhielt der Verein für dieses Entgegenkommen einen entsprechenden Zuschuss.

Der Wunsch nach einer Altherren-Abteilung konnte verwirklicht werden. Günter Seifert war dabei die treibende Kraft und fungierte auch als Abteilungsleiter. Schon 1982 wurde für die Vorbereitung des 90-jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 1983 ein Festausschuss gebildet, der die umfangreichen Vorarbeiten im zweiten Halbjahr 1982 in Angriff nahm. Eine in Selb-Plößberg durchgeführte Spendenaktion war ein voller Erfolg. Ein beachtlicher Betrag konnte als Rücklage für den Platzbau verbucht werden.

Das zentrale Thema für alle Vorstands- und Festausschuss-Sitzungen im Jahr 1983 war natürlich „90 Jahre Turnverein Selb-Plößberg“. Viele Köpfe und Hände waren notwendig, um dem großen Ereignis einen würdigen Rahmen zu geben. Es sollte deshalb verständlich sein, wenn das Jahr 1983 etwas ausführlicher in die Chronik des Vereins aufgenommen wurde.

Anfang des Jahres stand allerdings noch die Neuverpachtung des Turnerheims auf der Tagesordnung. AH-Abteilungsleiter Günter Seifert bewarb sich um diese Stelle und übernahm ab 01.04.1983 als neuer Pächter das Turnerheim. Ab Februar 1983 ging es für die Verantwortlichen des Vereins im Wesentlichen nur noch um die Gestaltung des 90-jährigen Jubiläums und die damit verbundenen Arbeiten. Hutschenreuther-Vorstandsvorsitzender Roland Dorschner übernahm die Schirmherrschaft für diesen Geburtstag, wobei er dann an den eigentlichen Festtagen von Direktor Karl Gebhardt vertreten wurde.

Zu einem solchen Ereignis gehört natürlich eine Festschrift. Die Gestaltung dieser Festschrift, der Einladungen und der Plakate lag in Händen von Viktor Netzsch. Alle sonstigen umfangreichen Arbeiten, vor allem auf dem Festplatz, wurden auf viele Personen verteilt.

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

Die eigentlichen Feierlichkeiten fanden vom 06. - 07.08.1983 auf dem Sportplatz statt. Am Jubiläums-Pokalturnier nahmen der FC Schönwald, SC Grünhaid und FC Türk Selb teil. Der Festkommers fand am Samstag, 06.08.1983, im Festzelt statt. Oberbürgermeister Christian Höfer, Direktor Karl Gebhardt als Vertreter des Schirmherrn, BLSV-Bezirksvorsitzender Hans Wagner, Werner Zühl vom Patenverein TS Selb sowie viele Freunde der örtlichen und der Nachbarvereine gratulierten dem Verein zu seinem Geburtstag. Im Rahmen dieser Feier wurden auch verdiente Mitglieder des Vereins geehrt.

Als sehr erfreulich wurde registriert, dass zu allen Veranstaltungen unsere Fahnenpatin, Elsa Zeidler aus Nürnberg, trotz ihrer 85 Jahre anwesend war. Im Großen und Ganzen war es ein gelungenes Fest. In der zweiten Jahreshälfte ereignete sich, außer der Erneuerung des Hauptspielfeldes durch die Firma Hippmann, nichts Besonders.

Umfangreiche Reparatur- und Renovierungsarbeiten am und im Turnerheim, einschließlich der Umkleidekabinen und Duschen standen im Jahr 1984 auf dem Programm. Werner Künzel gab sein Amt als Spielleiter der Fußballabteilung an Reiner Schwarze ab und wurde 3. Vorsitzender. Die 1. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die B-Klasse. Erich Schwarze stand als Trainer nicht mehr zur Verfügung. Nach nur eineinhalb Jahren kündigte Günter Seifert aus beruflichen Gründen den Pachtvertrag für das Turnerheim. Neuer Pächter wurde Familie Pauls.

Der Verein stellte in dieser Zeit zwei Vollmannschaften, eine AH-Mannschaft, eine Schüler- und zwei Jugend-Mannschaften. Die TT-Abteilung war mit 21 Aktiven sehr stark besetzt. Nur bei der Sängerabteilung war seit längerem ein Abwärtstrend zu beobachten. In der Spielzeit 1983/84 konnten beide Jugend-Mannschaften den Meistertitel erringen. Am Jahresende zählte der Verein 345 Mitglieder.

Für das Jahr 1985 stand als größeres Ereignis die Platzeinweihung auf der Tagesordnung, zu der 2. Bürgermeister als Schirmherr gewonnen werden konnte. Die Veranstaltung fand mit einem Pokal-Turnier vom 26. - 28.07.1985 statt, an dem FK 09 Selb, FC Schönwald und FC Marktleuthen teilnahmen. Im Rahmen der Platzeinweihung wurde unsere neue Vereinsfahne geweiht. Die Fahnenpatenschaft hatte Fr. Anne Swoboda übernommen. Mit der EKV-Brauerei wurde der zum 30.06.1985 abgelaufene Bierlieferungs-Vertrag nach sorgfältiger Prüfung anderer Angebote verlängert.

Im Turnerheim stand schon wieder ein Wechsel bevor. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten übernahm Frau Bone am 17.09.1985 die Gaststätte. Mit dem SC Grünhaid wurde eine Spielgemeinschaft im Jugend- und Schülerbereich gegründet. Klaus Richter aus Schönwald wurde als neuer Spielertrainer verpflichtet. Die neu gegründete Laufgruppe erfreute sich einer guten Resonanz.

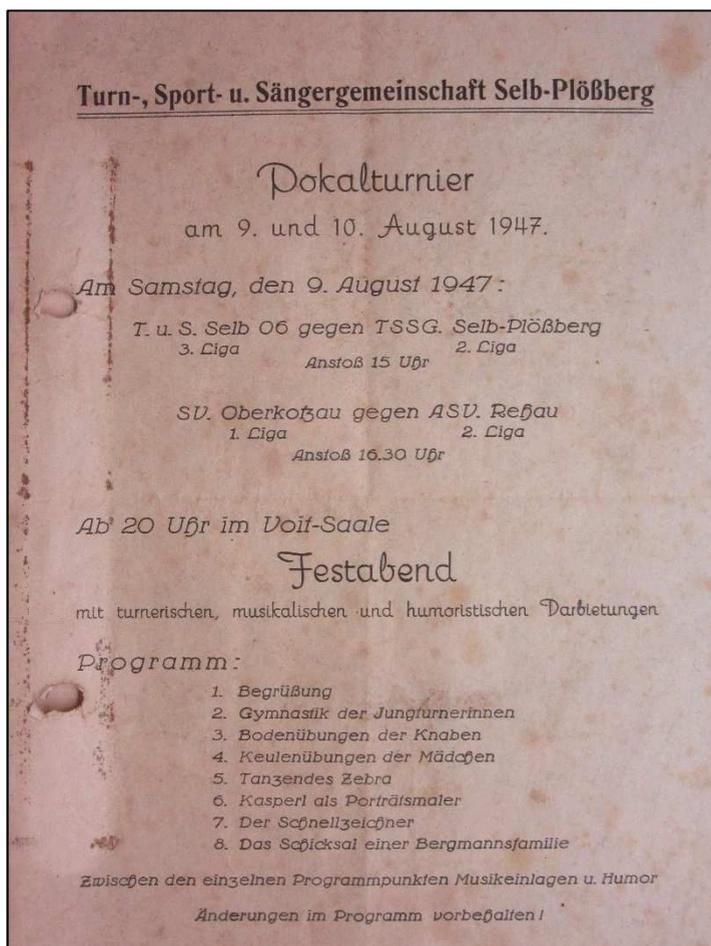
Die Fußballabteilung wurde 1986 50 Jahre alt. Bei einer kleinen Feier im Turnerheim wurde Reinhold Künzel besonders geehrt, der vor 50 Jahren bei der Gründung maßgeblich beteiligt war. Für besondere Verdienste um den Fußball in Selb-Plößberg wurde auch Karl Prell geehrt. Ebenso erhielt 1. Vorsitzender Gerhard Thoma ein Geschenk, der seit 1966 als Fußballer, Jugendleiter, Trainer, zweiter und erster Vorsitzender aktiv im Verein tätig war und ist.

Leider musste die 1. Fußballmannschaft im Jubiläumsjahr wieder in die C-Klasse absteigen. Die Jugendspielgemeinschaft mit dem SC Grünhaid wurde wieder beendet. Nachdem Klaus Richter als Trainer nicht mehr zur Verfügung stand, verpflichtete der Verein ab Juli 1986 Sepp Veith als neuen Spielertrainer. Der Mitgliederstand ist mit 345 Mitgliedern in den letzten beiden Jahren unverändert geblieben.

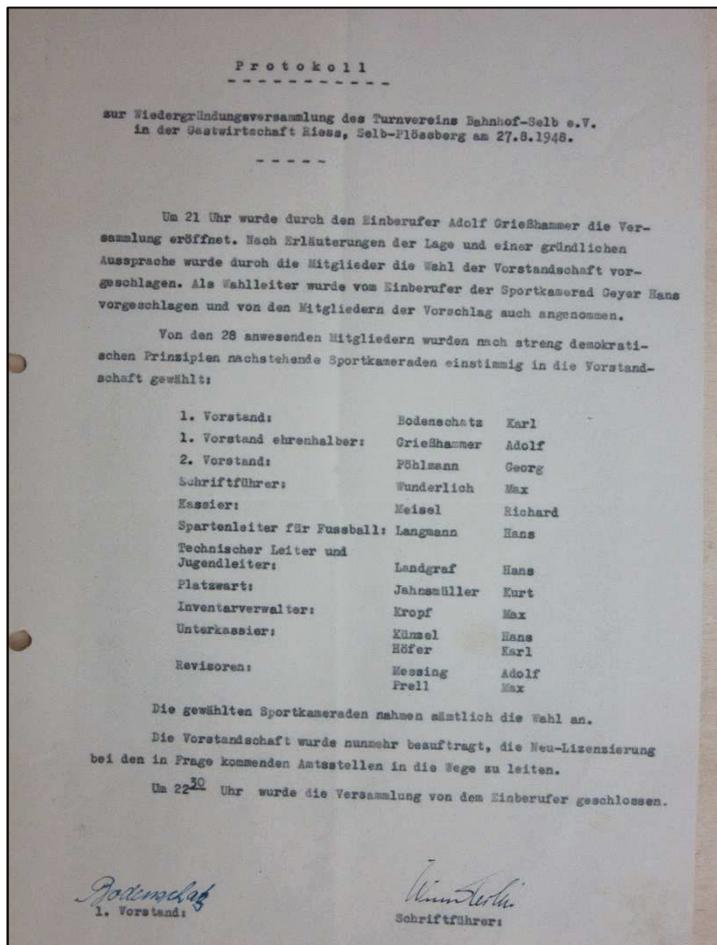
Der Vertrag mit dem FC Türk Selb für die Sportplatzbenutzung musste 1987 durch Gerichtsbeschluss beendet werden. Ein Rest-Zuschuss in Höhe von DM 17125,- wurde daraufhin von der Stadt Selb zurückgefordert. Im sportlichen Bereich hat sich 1987 nicht viel getan. Spielertrainer Sepp Veith hat nach einjähriger Tätigkeit den Verein wieder verlassen. Mit Beginn der neuen Serie kam Erich Rödel als Trainer.

Nach 2-jähriger Dauer kündigte Frau Bone das Pachtverhältnis für das Turnerheim. Ab 01.09.1987 übernahm ein Italiener die Gaststätte. Die Teilnahme am 100-jährigen Jubiläum des Patenvereins war Ehrensache. Ein größerer Ehrenabend mit 44 Ehrungen, wobei allein 6 Ehrenmitglieder ernannt wurden, stand in diesem Jahr noch auf dem Programm.

Das Jahresende war vom Tod von Julius Höhn überschattet, der über 60 Jahre als Chorleiter unserer Sängerabteilung tätig war. Damit war auch das baldige Aus der Sängerabteilung vorgezeichnet. Erfreulich war, dass der Verein am Jahresende 362 Mitglieder zählte.



„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“



Anfang 1988 verlor der Verein wieder ein verdientes Mitglied. Mit Richard Meisel starb ein Mann, der von 1948 bis 1961 als Hauptkassier im Verein tätig war und von 1966 bis zu seinem Tode Kassenrevisor war.

Die von Achim Stöckert und Werner Künzel ins Leben gerufene Vereinszeitung fand ein positives Echo.

Trotz intensiver Bemühungen um neue Sänger und die kommissarische Übernahme des Chorleiter-Postens durch Alfred Merz, blieb die Sängervereinigung das Sorgenkind des Vereins. Werner Komma übernahm für Alfred Merz das Amt des 2. Vorsitzenden. Als Vizemeister der Saison 1987/88 musste die 1. Mannschaft in die Qualifikation, erst im dritten Spiel gelang der Wiederaufstieg in die B-Klasse. Der Mitgliederstand war mit 357 Mitgliedern leicht rückläufig.

Nach einem Jahr B-Klasse stieg die 1. Mannschaft 1989 wieder in die C-Klasse ab und Erich Rödel stellte sein Amt als Trainer zur Verfügung. Ein neuer Trainer konnte vorerst nicht gefunden werden. In der C-Klasse ging der Abwärtstrend weiter. Für die A-Jugend wurde eine Spielgemeinschaft mit dem FC Südring eingegangen, die aber nur von kurzer Dauer war.

Die Schülermannschaft musste im Oktober wegen Spielermangel aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden. Achim Stöckert gab aufgrund sehr großer Probleme im Nachwuchsbereich und mangelnder Unterstützung nach fast 10-jähriger erfolgreicher Arbeit im Jugend- und Schülerbereich auf. Er stellte sein Amt zur Verfügung. Damit war auch das Erscheinen der Vereinszeitung in Frage gestellt.

Das Turnerheim hatte schon wieder einen neuen Pächter. Die Fußball-Abteilung konnte im Jahr 1990 von einem großen Umbruch berichten, denn insgesamt 12 neue Spieler hatten die Abteilung verstärkt.

Die Vereinszeitung wurde von Werner Kraus weitergeführt und erscheint zweimal jährlich. In der Jahreshauptversammlung wurde Werner Kraus anstelle von Gerhard Thoma zum 2. Vorsitzenden. Den Jugendbereich übernahmen vorerst 7 Mitglieder. Von der Tischtennis-Abteilung gab es 1990 Erfreuliches zu berichten. Die beiden Herren-Mannschaften sowie die Jugend konnten in der Saison 1989/90 vordere Tabellenplätze belegen. Sowohl die 2. Mannschaft als auch die Jugend waren in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen. In der Mitgliederbewegung gab es keine nennenswerten Veränderungen. Ende 1990 zählte der Verein 346 Mitglieder.

Die Teilnahme an der Laufgruppe ist leider rückläufig, sodass Gefahr besteht, dass der Laufsport beim TV nicht mehr möglich ist. Ab 01.10.1990 übernahm Pia Komma die Gaststätte des TV. Man hofft, dass Frau Komma für einen längeren Zeitraum unsere Vereinswirtin bleibt.

Mit dem Beginn des Jahres 1991 befasste sich der Vorstand bereits mit der Planung des 100-jährigen Vereinsjubiläums. Um frühzeitig mit den Vorbereitungen beginnen zu können, wurde ein Festausschuss gegründet. Ein wichtiger Punkt war die Erneuerung des Ausweichspielfeldes. Diese Maßnahme sollte bis zum Jubiläumsjahr 1993 abgeschlossen sein, Voraussetzung dafür ist die Mittelbereitstellung durch die entsprechenden Stellen.

Für die Fußball-Abteilung konnte Norbert Korlek als Spielertrainer verpflichtet werden. Mit ihm und einigen Neuzugängen sowie einer guten Trainingsmoral wollte man wieder an frühere Zeiten anknüpfen. Es sollte eine gute Platzierung und eventuell der Wiederaufstieg in die B-Klasse erreicht werden. Zu den Aktivposten im Jahr 1991 gehörte die Anmeldung einer E-Schülermannschaft, die auch von Norbert Korlek betreut wird.

Im Tischtennis-Bereich konnten gute Mittelplätze erreicht werden, sodass die Abteilung zufrieden war. Den absoluten Tiefpunkt seit ihrer Gründung hat die Laufgruppe zu verzeichnen, denn bei den wöchentlichen Lauftreffs erschienen durchschnittlich nur drei bis vier Aktive. Wie schon 1991 wurde das Hauptaugenmerk der Vereinsarbeit im Jahr 1992 auf die Vorbereitung für das 100-jährige Vereinsjubiläum gelegt. Dankbar ist der TV, dass der Vorstandsvorsitzende der Hutschenreuther AG, Direktor Horst Enzensperger die Schirmherrschaft für das Jubiläum übernommen hat. Die Vorbereitungen sind schon so weit fortgeschritten, dass in Abstimmung mit den örtlichen Vereinen ein Programm für das Jubiläumsjahr festgelegt werden konnte.

Nach einem umfangreichen Papierkrieg erhielt der TV am 05.05.1992 vom BLSV den Bewilligungsbescheid für die Zuwendung aus Mitteln des Freistaates Bayern zur Förderung des Sportwesens. Auch von der Stadt Selb und dem Landkreis Wunsiedel wurde grünes Licht signalisiert. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 15.07.1992 wurde die Eintragung einer Grundschuld in Höhe von DM 100000,- bei der Sparkasse Fichtelgebirge, die für diese Maßnahme erforderlich war, zugestimmt. Damit konnte die Erneuerung des Ausweichspielfeldes in Angriff genommen werden. Für den Verein bedeutet dies eine enorme Kraftanstrengung in finanzieller Hinsicht.

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

Auch ein nicht geringer Anteil an Eigenleistung ist hier zu erbringen. Alle Mitglieder wurden aufgerufen, sowohl finanziell als auch durch Arbeitsdienst ihren Beitrag zu leisten.

Im Fußball-Bereich wurde zwar ein guter Tabellenplatz in der C-Klasse erreicht, der erhoffte Wiederaufstieg in die B-Klasse konnte aber nicht realisiert werden. Auch mit Spielertrainer Norbert Korlek, der sich alle Mühe gegeben hatte, blieb dem Verein dieses Ziel versagt. Für die Saison 1992/93 wurde mit Georg „Schorsch“ Müller vom TuS Erkersreuth ein neuer Spielertrainer verpflichtet. Mit ihm erhofft sich der Verein einen Spitzenplatz und den eventuellen Wiederaufstieg im Jubiläumsjahr 1993. Norbert Korlek bleibt vorerst noch eine Saison als „Joker“ beim TV. Die bis jetzt gezeigten Leistungen der 1. Mannschaft geben zu berechtigten Hoffnungen auf einen vorderen Platz in der Saison Anlass.

Im Nachwuchsbereich zeigten sich erfreuliche Ansätze. Die E-Schüler nahmen am 20.06.1992 an einem „Europa“-Meisterschafts-Turnier in Jößnitz bei Plauen teil. Hierbei vertat jede teilnehmende Mannschaft ein Land, das bei der Europameisterschaft 1992 in der Endrunde teilgenommen hatte. Wenn auch die TV-Schüler noch Lehrgeld bezahlen mussten, so war es doch ein schönes Erlebnis für alle.

Anfang des Jahres 1992 war der TV Selb-Plößberg Ausrichter der Selber Hallenfußballmeisterschaft. Dank der guten Organisation der Verantwortlichen war diese Veranstaltung mit dem Besuch von fast 600 Zuschauern ein voller Erfolg.

Als herausragendes Ereignis in der Tischtennis-Abteilung konnte die Meisterschaft der 1. Jungenmannschaft in der Jungen-Kreisliga I und der Sieg im „Eckhardt-Pokal“ verzeichnet werden. An diesen Erfolgen waren M. Dötsch, M. Urban, M. Ahrendt und A. Küspert beteiligt. Inzwischen wurde eine zweite Jungenmannschaft gegründet. Die Laufsaison 1992 zeigte einen Aufwärtstrend in den Teilnehmerzahlen. Es wäre zu wünschen, dass sich dieser Trend im Hinblick auf das Jubiläumsjahr fortsetzen würde.

Fußball · Gymnastik · Laufen · Tischtennis · Singen

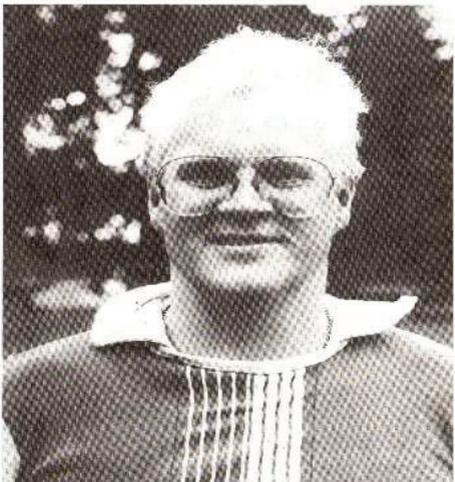


TV-KURIER

Vereinszeitschrift des TV Selb-Plößberg

Nr. 17
I. Halbjahr 1992
6. Jahrgang

Neuer TV-Trainer:
Georg »Schorsch« Müller
Das Ziel ist ganz klar abgesteckt.
Mit einem Spitzenplatz in das Jubiläumsjahr 1993.



Quelle: Festschrift 100 Jahre TV Selb-Plößberg e.V. 1893-1993



Die zur Zeit amtierende Vorstandschaft des TV Selb-Plößberg

Sitzend von links: El Dana A., Schwarze M., Korlek S., Korlek M., (Frauenausschuß)
Thoma G. (1. Vors.), Kraus W. (2. Vors.), Künzel W. (Abt. Leiter Fußball), Dötsch G. (Hauptkassier), Korlek W. (Unterkassier).

Stehend von links: Zauß H. (Schriftf. u. Laufgruppenl.), Köhler H. (Fachausschuß), Thoma M. (Kassenrev. u. Schülerl.), Wagner W. (Schülerl.), Netzsich V. (Kassenrev. u. Festausschuß), Urban G. (TT-Jugendl.), Heinrich Horst (TT-Leiter), Schwarze R. (Spelausschußvors.), Prell K. (Ehrenvorstand), Hollering B. (Stadtverbandsabg.), Es fehlen: Veit A. (Ehrenvorstand), Merz A. (Archivar u. Stadtverbandsabg.).

Die Vorstandschaft im Jahre 1992

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

1993 - 2018

Das Jahr 1993 stand ganz im Zeichen des 100. Jährigen Jubiläums. Neben einem großen Festkommers in der Roland Dorschner Halle, konnte zum traditionellen Pokalturnier der renovierte Trainingsplatz eingeweiht werden. Der erhoffte Aufstieg der 1. Mannschaft in die B-Klasse musste leider um eine Saison verschoben werden.

Die Jahre bis zur Jahrtausendwende standen ganz im Zeichen des Fußballs. Durch die Gründung eines Fördervereins wurde die Fußballabteilung unterstützt. Die Erfolge blieben nicht aus und der Aufstieg in die Kreisliga (ehem. A-Klasse) wurde geschafft.

Ab dem Jahre 1995 gab es auch wieder eine Nachwuchsabteilung. Riyad El Dana und Wolfgang Wagner begannen zu diesem Zeitpunkt ihre Mitarbeit in der Vorstandschaft beim TV als Jugendtrainer. In einer Spielgemeinschaft mit den Nachbarvereinen aus Erkersreuth und Schönwald wurde bis ins Jahr 2000 gute Nachwuchsarbeit geleistet. In den 90 Jahren konnte die TT-Abteilung, sowohl die Herren, aber insbesondere die Jugendmannschaften, etliche Meisterschaften erringen.

Leider musste im Jahr 2000 das dritte Standbein des TV, die Sängervereinigung, auf Grund von Mangel an Sängern aufgelöst werden. Auch wurde in diesem Jahr eine Generalsanierung der Duschen durchgeführt.

Im Jahr 2001 würdigt die Stadt Selb Gerhard Thoma mit dem Sportehrenbrief für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit beim TV Selb-Plößberg. Natürlich beteiligte sich der TV auch an den Feierlichkeiten zum 50. Jährigen Jubiläum des Stadtverbandes der Selber Sportvereine.

Das 110. Jährige Vereinsjubiläum wurde nur im kleinen Rahmen gefeiert. In diesem Jahr fand auch ein Trainerwechsel statt. Nach 10 Jahren wurde Georg Müller von Jürgen Fondran abgelöst.

Von 2000 bis 2003 schaffte es der TV, vier Nachwuchsmannschaften zum Spielbetrieb anzumelden.

Das Jahr 2004 brachte den bis dahin größten sportlichen Erfolg für den TV. Der Aufstieg in die Bezirksliga Oberfranken Ost war geschafft. Unterstützt durch eine große Fangemeinde wurde der TV eine feste Größe in der Oberfränkischen Fußballlandschaft. Der Nachwuchs spielte bis ins Jahr 2006 wieder in einer Spielgemeinschaft mit dem TuS Erkersreuth und der SpVgg Selb 13. Nach 25 Jahren Vorstand trat Gerhard Thoma aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurück und Werner Kraus übernahm das Ruder beim TV.

Im Jahr 2006 einigten sich die Verantwortlichen aller Selber Fußballvereine auf die Gründung einer Juniorenfördergemeinschaft, die JFG Hochfranken Selb 2006, um einen Gegenpol zum damaligen FC Bayern Hof zu schaffen. Von den A- bis zu den D-Junioren wurden die Jugendlichen ihrer Spielstärke nach gefördert und die Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. Nach nur zwei Jahren spielten alle ersten Teams in Oberfrankens höchsten Spielklassen. Die erste Herrenmannschaft des TV hatte sich in der Bezirksliga etabliert und belegte immer einen vorderen Tabellenplatz. Nicht nur auf dem grünen Rasen, sondern auch in der Halle fühlten sich die TV'ler wohl. Sie errangen sowohl bei den Herren als auch bei den Senioren die eine oder andere Hallenstadtmeisterschaft.

Nach nur zwei Jahren stellte Werner Kraus sein Amt zur Verfügung und wurde von Werner Künzel abgelöst.

Im darauffolgenden Jahr konnte der TV erstmals die Anforderungen zur Verleihung der Silbernen Raute erfüllen. Auch wurde eine neue Abteilung ins Leben gerufen: Nordic Walking.



2008 Plößberger Wiesenfest

So erfolgreich das Jahr 2009 war, so schlecht verlief das Jahr 2010. Das Abenteuer Bezirksliga war nach einer Saison beendet und auch für die Zweite war die Kreisklasse zu stark. Jürgen Fondran legt sein Traineramt nieder und wurde durch Daniel Micklisch vom FC Trogen als Spielertrainer ersetzt. Der FK 06 Südring Selb kündigte die Mitgliedschaft in der JFG Hochfranken Selb auf und betrieb wieder eigenständig Nachwuchsarbeit. Ein schwerer Schlag für den Fußballnachwuchs in Selb.

Beim „Houtfest“ des Porzellanikons beteiligte sich der TV mit einer Trikot-Modenschau. Auch lud der TV erstmals die Erkersreuther Grundschule zur Abnahme des DFB-Fußballabzeichens ein. Weitere Termine sollten folgen.

2008 organisierten alle Selb-Plößberger Vereine nach 50 Jahren wieder ein Wiesenfest. Das Wiesenfest wurde mit einem Festzug und einem abendlichen Livekonzert zu einem nie erwarteten Erfolg.

Dieses Jahr, mit der Verleihung des Sportehrenbriefes an Günter Dötsch, der Meisterschaft der Tischtennis Herrenmannschaft und der E-Junioren, wurde ein Jahr später noch übertroffen.

Die erste Herrenmannschaft schaffte in der Relegation tatsächlich den Aufstieg in Bezirksliga Oberfranken. Die zweite Mannschaft qualifizierte sich für die Kreisklasse und die Jüngsten des TV wurden Gruppensieger. Nicht genug! Auch in punkto Ehrenamt schlug der TV zu. Wolfgang Wagner wurde Kreisehrenamtssieger im Kreis 3 und in den „Club 100“ aufgenommen. Marlen Schwarze erhielt für ihre langjährige ehrenamtliche Vereinstätigkeit die DFB-Uhr und die Silberne Raute wurde zum zweiten Mal an den TV verliehen.

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“



2010 Houtfest



2011 - 75 Jahre Fußball beim TV



2011 Einweihung des Dorfplatzes



2011 - 60 Jahre Stadtverband der Selber Sportvereine

2011 konnte erneut ein Jubiläum gefeiert werden. Die Fußballabteilung wurde 75 Jahre alt. Trotz großer Schwierigkeiten konnte der TV immer zwei Kleinfeld-Nachwuchsteams zum Spielbetrieb melden. Die Einweihung des Dorfplatzes auf dem Erbpachtgelände des TV war neben der Teilnahme am Selber Wiesenfestzug zum 60. Jährigen Jubiläum des Stadtverbandes der Selber Sportvereine, ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr.

Neben den beiden Stadtmeisterschaften der Herren und Senioren im Hallenfußball und dem vermeidbarem Abstieg aus der Bezirksliga Oberfranken Ost stand das Jahr 2012 wieder ganz im Zeichen des Ehrenamtes. Erstmals wurde dem TV die Goldene Raute verliehen und Riyad El Dana wurde Ehrenamts-Kreissieger und hervorragender Zweiter in ganz Bayern.

Nach vielen Jahren des permanenten Pächterwechsels, konnte der TV für seine Küche im Turnerheim Rosi Winterling gewinnen. Mit ihrer leckeren Hausmannskost lockt sie bis heute Gäste aus nah und fern in unser Vereinslokal. Ein Glücksgriff für den TV Selb-Plößberg. Zum dritten Mal erhielt mit Werner Künzel ein Funktionär des TV den Sportehrenbrief der Stadt Selb. Gleichzeitig konnten Riyad El Dana und Wolfgang Wagner die Sportehrenurkunde in Empfang nehmen. Bei der zweiten Veranstaltung aller ortsansässigen Vereine, dem „Plößberger Adventsmarkt“, bewirtete der TV zwei Tage lang die Besucher mit köstlichen Heißgetränken und herzhaftes vom Grill. Auch diese Veranstaltung wurde zu einem riesigen Erfolg.

Zum ersten Mal seit vielen Jahren konnte 2014 nur ein Herrenteam zum Spielbetrieb gemeldet werden. Für die wenigen Spieler der Zweiten Mannschaft wurde eine Spielgemeinschaft mit dem TuS Erkersreuth vereinbart. Auch bei den Jüngsten fehlte es an Nachwuchs. Eine Spielgemeinschaft mit dem SC Grünhaid war letztlich die beste Lösung. Die gute ehrenamtliche Leistung beim TV wurde mit der Verleihung der 2. Goldenen Raute belohnt. Erstmals wurde die Siebenstern-Schule eingeladen, das DFB Fußballabzeichen beim TV abzulegen.

Auch personell gab es eine Veränderung. Wolfgang Wagner übernahm das Amt des ersten Vorsitzenden von Werner Künzel.

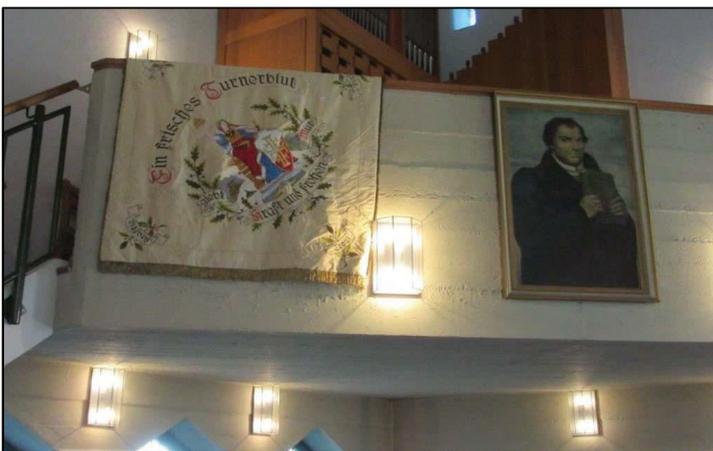
Im Jahr 2015 verließ unerwartet Trainer Daniel Micklisch nach fünf Jahren den TV in Richtung Wüstenselbitz. Glücklicherweise konnte Birol Yilmaz kurzfristig als Spielertrainer verpflichtet werden. Die Spielgemeinschaft errang auf Anhieb die Meisterschaft in der A-Klasse und unsere Tischtennis Herren schafften wieder einmal den Aufstieg in die 3. Kreisliga. Die Teilnahme an der Wiedereröffnung der Bahnlinie Selb-Asch, bei der die TV'ler wieder tatkräftig an der Bewirtung der Fahrgäste mitwirkten, schloss das Jahr 2015 ab.



2014 DFB-Fußballabzeichen GS Erkersreuth



2014 DFB-Fußballabzeichen Siebensternschule



2015 Kirchweih-Gottesdienst



2015 Wiederinbetriebnahme Bahnlinie

2016 war für die Fußballabteilung des TV ein „Schwarzes Jahr“. Trainer Yilmaz legte aus beruflichen Gründen sein Traineramt nieder und nicht weniger als zehn Spieler der ersten Herrenmannschaft verließen kurz vor der Wechselfrist den Verein. Zwar konnte mit Georg Müller das Traineramt neu besetzt werden, jedoch war die Spielerdecke sehr dünn. Eine SG mit dem TuS Erkersreuth in allen Herrenmannschaften war letztlich die vernünftigste Lösung.

Auch der Nachwuchsbereich hatte es nicht einfach. Nach dem der SC Grünhaid die Spielgemeinschaft aufgekündigt hatte, konnten unsere verbliebenen Kinder bei der SV Selb 13 eine neue Heimat finden.

Positive in diesem Jahr war wieder einmal das Ehrenamt. Riyad El Dana erhielt den Sportehrenbrief und Reiner Schwarze die Sportehrenurkunde der Stadt Selb. Weiterhin wurde Andrea Wagner mit der DFB Uhr des Bayerischen Fußballverbandes ausgezeichnet.

Die Sportliche Talfahrt der Fußballabteilung fand im Jahr 2017 seine Fortsetzung. Die Zusammenarbeit mit dem TuS Erkersreuth funktionierte nicht so wie erhofft. Der Abstieg aus der Kreisliga konnte trotz einer guten Rückrunde nicht verhindert werden. Der TuS kündigte die bereits vereinbarte Spielgemeinschaft auf. Somit war der TV wieder auf sich alleine gestellt. Auf Grund von Spielermangel, vornehmlich bei den A- und B-Junioren, musste die JFG Hochfranken Selb 2006 aufgelöst werden.

Eine SG mit der SV Selb 13, TSV Thiersheim und anderen Vereinen aus der Umgebung, ermöglicht es den TV Junioren weiterhin Fußball für den TV zu spielen.

RESTAURANTE PIZZERIA
Mama Leone

Inh. Giuseppe Leone
 Obere Bergstraße 10
 95100 Selb
09287 - 882 86 71

Dienstag - Sonntag 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr
 Sonntag Küche ab 22.00 Uhr geschlossen
 Montag Ruhetag außer an Feiertagen

WWW.MAMALEONE.DE

„Chronik TV Selb-Plößberg e.V.“

Ein Neuaufbau der Nachwuchsabteilung mit G-Junioren, in Zusammenarbeit mit dem FC Schönwald, macht den Verantwortlichen des TV Mut für die Zukunft.

Auch wenn diese Chronik den „Lebenslauf unseres Vereins“ etwas statistisch darstellt, so soll sie doch aufzeigen, welchen Entwicklungen eine Gemeinschaft unterliegt. In einem Zeitraum von 125 Jahren wechseln sich Höhen und Tiefen ab. Nur an den Menschen liegt es, das Eigenleben eines Vereins im positiven oder auch im negativen Sinne zu beeinflussen. Es bedarf eines großen Engagements für die gemeinsame Sache und der Tag des 125-Jährigen Vereinsjubiläums wird als weiter Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte angesehen werden. Wir übernehmen in diesen Tagen die Verpflichtung, im Sinne der Gründer des TV Selb-Plößberg alles zu tun, damit der Verein noch viele Jahre zum Wohle aller Bevölkerungsschichten Bestand haben wird.



Aktuelle Vorstandschaft (von links)

Wolfgang Wagner (1. Vorsitzender) - Günter Dötsch (Hauptkassier) -

**Reiner Schwarze (Betreuer Fußball) -Stephanie Künzel (Schriftführerin) - Werner Künzel (Spielleiter Fußball) -
Andrea Wagner (Veranstaltungsausschuss) - Riyad El Dana (2. Vorsitzender)**



WERBESERVICE OCHSENMAYER

Textilwerbung

Werbe-
planen



Autowerbung

- ▶ Textil-Druck
- ▶ Flock & Flex

Folienwerbung

95100 SELB-PLÖSSBERG
TEL. 09287/500170

www.ochsenmayer.de

Godeck – Rucker GmbH

Brandschutztechnik



GLORIA®

Feuerlöschgeräte
Prüf- und Fülldienst aller Fabrikate

Christoph - Weigel - Straße 1
95615 Marktredwitz
Tel. 09231/63738 - Fax 09231/63937

- Feuerlösch- Geräte und Prüfungen aller Fabrikate
- Rauch - und Wärmeabzugsanlagen (RWA) DIN EN 12101/2
- Löschanlagen - Sprinkler
- Prüfen von Türen und Toren nach UVV / DIBt
- Prüfen von Blitzschutzanlagen
- Flucht- u. Rettungswegpläne nach DIN ISO 23601
- Planung, Projektierung und Durchführung aller Brandschutzarbeiten
- Brandschutz - Zubehör
- Schulungen

www.brandschutztechnik-godeck-rucker.de
info@brandschutztechnik-godeck-rucker.de

125 Jahre TV Selb-Plößberg

Wir gratulieren!

www.vishay.com

VISHAY®

...mit Technik und Wissenschaft Zukunft gestalten!



High-Tech für die ganze Welt

Wir entwickeln und fertigen mit modernsten Technologien und bewährten Prozessen elektronische Bauelemente für den weltweiten Einsatz in nahezu allen elektrischen Geräten und Anwendungen, auch für Sport und Spiel.



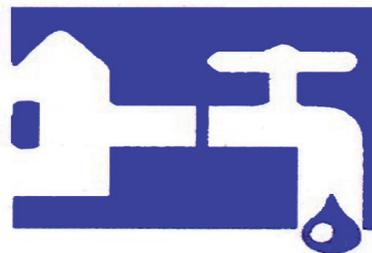
VISHAY ELECTRONIC GMBH • Dr.-Felix-Zandman-Platz 1 • 95100 SELB • Telefon: 09287 71-0

Die Vorstände des Turnvereins Bahnhof-Selb ab 1893

(ab 1954 Turnverein Selb-Plößberg)

1893	-	1895	Christof Seidel
1895	-	1899	Johann Baumgärtel
1899	-	1900	Christof Seidel
1900	-	1901	du Bellier
1901	-	1912	Johann Baumgärtel
1912	-	1913	Oswald Moser
1913	-	1920	Bernhard Häublein
1920	-	1923	J. Brandstetter
1923	-	1924	Andreas Fuchs und Hermann Prell
1924	-	1927	Gottlieb Matthesson
1927	-	1928	Max Grieshammer
1928	-	1936	Hans Schneider
1936	-	1946	Adolf Griebhammer
1946	-	1947	Hans Geyer
1947	-	1957	Karl Bodenschatz
1957	-	1960	Gustav Opel
1960	-	1962	Hans Landgraf
1962	-	1964	Erwin Müller
1964	-	1970	Karl Prell
1970	-	1980	Arno Veit
1980	-	2004	Gerhard Thoma
2004	-	2006	Werner Kraus
2006	-	2014	Werner Künzel
2014	-		Wolfgang Wagner

**KORLEK
& KÄRNER
GmbH**



Schlosserei · Metallbau

Öl- und Gasheizungen · Solaranlagen

Am Schreinersteich 17 · 95100 SELB

Telefon: 09287/2762 · Telefax: 09287/87349

korlek-kaerner@t-online.de

www.korlek-kaerner.de



Beisammen sein

Diese etwas andere Insertion erhielten wir von Sportfreundin

CARMEN KÜSPERT

Tapeten · Farben · Bodenbeläge · Kunstgewerbe

Baderhof 5 · 95100 Selb · Tel. 28 42 · Fax 81 98

im Sportverein

SPORT ist SCHARF



www.hirschmann-hf.de

HIRSCHMANN
Health & Fitness



20 Jahre für Sie in
Selb-Plößberg



Frisör Thoma
Hauptstraße 2
95100 Selb-Pl.
Tel.: 09287 / 87915

Ihr Bäcker- und Konditor-Fachgeschäft - Cafè



Brommer *Qualität • Ofenfrische
Fachliche Beratung*

Albert-Schweitzer-Straße 1 - 09287 / 4546
95100 Selb

Party-Service:
Große Auswahl an
feinstem Gebäck, Kuchen,
Torten und bunten Platten



Ehrenamt

DER VEREINS-EHRENAMTSBEAUFTRAGTE

- Zusammenarbeit mit dem BFV und dem DFB
- Aktive Mithilfe bei der Vereins- und Personalstruktur in Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft und Abteilungsleitung
- Gewinnung neuer Mitarbeiter für den Jugend- und Erwachsenenbereich sowie Erhalt von ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verein
- Vorbereitung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter des Vereins
- Repräsentation und Imagepflege des Ehrenamtes
- Besuch von Verbandsschulungen und Weiterbildungsmaßnahmen
- Kontaktpflege und Besuch von Veranstaltungen anderer Vereine, der Kommune, von Parteien, Schulen, Kindergärten etc.
- Erarbeiten von Vorschlägen zu Ehrungs- und Jubiläumsmaßnahmen
- Beratung der Vorstandschaft bei Ehrungsvorhaben, Vollzug der Ehrenordnung (Verein und Verbände)



2007 Unsere Ältesten



2016 Ehrenabend

Ehrungen

- 2001 Sportehrenbrief der Stadt Selb an Gerhard Thoma
- 2002 Auszeichnung mit „DFB-Uhr“ an Werner Künzel
- 2007 Verleihung der Silbernen Raute an den TV Selb-Plößberg
- 2008 Sportehrenbrief der Stadt Selb an Günter Dötsch
- 2009 Kreis-Ehrenamtssieger K3 - Wolfgang Wagner
- 2009 Auszeichnung mit „DFB-Uhr“ an Marlen Schwarze
- 2009 Verleihung der 2. Silbernen Raute an den TV Selb-Plößberg
- 2010 2. Auszeichnung mit „DFB-Uhr“ an Werner Künzel
- 2011 Auszeichnung mit „DFB-Uhr“ an Gerald Urban
- 2012 Verleihung der Goldenen Raute an den TV Selb-Plößberg
- 2012 Riyad El Dana - Kreis-Ehrenamtssieger K3 wird Zweiter in Bayern
- 2013 Sportehrenbrief der Stadt Selb an Werner Künzel
- 2013 Sportehrenurkunde der Stadt Selb an Wolfgang Wagner
- 2013 Sportehrenurkunde der Stadt Selb an Riyad El Dana
- 2014 Verleihung der 2. Goldenen Raute an den TV Selb-Plößberg
- 2016 Auszeichnung mit „DFB-Uhr“ an Andrea Wagner
- 2016 Sportehrenbrief der Stadt Selb an Riyad El Dana
- 2016 Sportehrenurkunde der Stadt Selb an Reiner Schwarze



Jugendleiter Wolfgang Wagner wurde Ehrenamtssieger von Hof / Marktredwitz und 2009 in München mit der Aufnahme in den Klub der „Einhundert“ ausgezeichnet

Ehrungen



2012 Riyad El Dana - Kreishramtssieger belegte Platz 2 in Bayern



2009
2. Silberne Raute

Ehrungen



2012
1. Goldene Raute



2014
2. Goldene Raute

Ehrungen



Ehrenvorstand Gerhard Thoma wurde im Rahmen der Sportlerehrung 2001 mit dem Sportehrenbrief der Stadt Selb ausgezeichnet



Nach Gerhard Thoma 2001 konnte auch TV-Schatzmeister Günter Dötsch 2008 für seine Verdienste den Sportehrenbrief der Stadt Selb in Empfang nehmen

Ehrungen



Ein großer Tag für den Selber Sport: Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch (links) mit den beiden Trägern des Sportehrenbriefs Werner Künzel (Vierter von links, mit Gattin), dahinter Bernhard Kristen. Daneben (von links nach rechts): Wolfgang Wagner, Riyad El Dana, Dorothea Schmid, Wolfgang Achtziger, Gerhard Klier und der Vorsitzende des Stadtverbands der Selber Sportvereine Stefan Merz.
Fotos: Gerd Pöhlmann

Werner Künzel erhielt 2013 den Sportehrenbrief der Stadt Selb



Riyad El Dana erhielt 2016 den Sportehrenbrief der Stadt Selb
Reiner Schwarze wurde mit der Sportehrenurkunde der Stadt Selb ausgezeichnet

Ehrungen



Marlen Schwarze erhielt 2009 auf Grund ihrer langjährigen Verdienste die Ehrenamts-Auszeichnung „DFB-Uhr“



Andrea Wagner erhielt 2016 die DFB-Sonderehrung in Form einer „DFB-Uhr“ mit Urkunde

Entwicklung Herren

Saison	Spielklasse	Abt.-Lt./Betreuer	Trainer	Verein	Pl.
1936/1946	C-Klasse	Gustav Opel	Gustav Opel		
1947/1948	Bz-Klasse 1	Gustav Opel	Gustav Opel		
1948/1949	Bz-Klasse 1	Gustav Opel	Gustav Opel		
1949/1950	A-Klasse		Ernst Kirchhoff	FC Bayern Hof	
1950/1951	B-Klasse		Ernst Kirchhoff	FC Bayern Hof	
1951/1952					
1952/1953					
1953/1954	C-Klasse	Karl Prell			
1954/1955	C-Klasse	Karl Prell			
1955/1956	C-Klasse	Karl Prell			
1956/1957	C-Klasse	Karl Prell			
1957/1958	C-Klasse	Karl Prell			
1958/1959	B-Klasse	Karl Prell			
1959/1960	C-Klasse	Karl Prell			
1960/1961	B-Klasse	Karl Prell			
1961/1962		Karl Prell			
1962/1963		Karl Prell			
1963/1964		Karl Prell			
1964/1965		Karl Prell			
1965/1966	C-Klasse	Karl Prell			
1966/1967	C-Klasse				
1967/1968	B-Klasse		Hans Päsler	FK 09 Selb	
1968/1969	B-Klasse		Hans Päsler	FK 09 Selb	
1969/1970	C-Klasse		Hans Banzer	1. FC Schönwald	
1970/1971	C-Klasse		Hans Banzer	1. FC Schönwald	
1971/1972	C-Klasse		Hans Banzer	1. FC Schönwald	
1972/1973	C-Klasse		Hans Banzer	1. FC Schönwald	
1973/1974	B-Klasse	Adolf Berg	Hans Meisl	SpVgg Selb 13	
1974/1975	B-Klasse	Bertold Hollering	Hans Meisl	SpVgg Selb 13	
1975/1976	B-Klasse	Bertold Hollering	Hans Landgraf	FK 09 Selb	
1976/1977	B-Klasse	Werner Künzel	Walter Pöhler	1. FC Schönwald	
1977/1978	C-Klasse	Werner Künzel	Hans Meisl	FC Schwarzenbach	
1978/1979	C-Klasse	Werner Künzel	Gerhard Thoma	TV Selb-Plößberg	
1979/1980	C-Klasse	Werner Künzel	Gerhard Thoma	TV Selb-Plößberg	
1980/1981	B-Klasse	Werner Künzel	Gerhard Thoma	TV Selb-Plößberg	
1981/1982	B-Klasse	Werner Künzel	Gerhard Thoma	TV Selb-Plößberg	
1982/1983	C-Klasse	Werner Künzel	Erich Schwarze	TuS Erkersreuth	
1983/1984	C-Klasse	Werner Künzel	Erich Schwarze	TuS Erkersreuth	
1984/1985	B-Klasse	Reiner Schwarze	Gerhard Thoma	TV Selb-Plößberg	
1985/1986	B-Klasse	Reiner Schwarze	Klaus Richter	1. FC Schönwald	
1986/1987	C-Klasse	Reiner Schwarze	Sepp Veith	1. FC Schönwald	
1987/1988	C-Klasse	Reiner Schwarze	Erich Rödel	FK 09 Selb	
1988/1989	B-Klasse	Reiner Schwarze	Erich Rödel	FK 09 Selb	
1989/1990	C-Klasse	Werner Künzel	Werner Künzel	TV Selb-Plößberg	13
1990/1991	C-Klasse	Werner Künzel	Norbert Korlek	1. FC Schönwald	6
1991/1992	C-Klasse	Werner Künzel	Norbert Korlek	1. FC Schönwald	4
1992/1993	C-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	1
1993/1994	B-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	7
1994/1995	B-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	3
1995/1996	B-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	1

Entwicklung Herren

Saison	Spielklasse	Abt.-Lt./Betreuer	Trainer	Verein	Pl.
1996/1997	A-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	13
1997/1998	A-Klasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	
1998/1999	Kreisklasse	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	1
1999/2000	Kreisliga	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	9
2000/2001	Kreisliga	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	4
2001/2002	Kreisliga	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	
2002/2003	Kreisliga	Werner Künzel	Georg Müller	TuS Erkersreuth	
		Werner Künzel	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	12
2003/2004	Kreisliga	Werner Künzel	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	
2004/2005	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	4
	A-Klasse 2. M.	Reiner Schwarze	Reinhard Fondran	SG Regnitzlosau	3
2005/2006	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	5
	Kreisklasse	Reiner Schwarze	Reinhard Fondran	SG Regnitzlosau	15
2006/2007	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	4
	A-Klasse	Reiner Schwarze	Reinhard Fondran	SG Regnitzlosau	8
2007/2008	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	13
	A-Klasse	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	7
2008/2009	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	2
	A-Klasse	Ingmar Ströbner	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	5
2009/2010	BOL Ofr.	Reiner Schwarze	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	15
	KK-FG	Ingmar Ströbner	Jürgen Fondran	SG Regnitzlosau	16
2010/2011	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Daniel Micklisch	FC Trogen	9
	AK Selb/Reh	Ingmar Ströbner	Daniel Micklisch	FC Trogen	14
2011/2012	Bz-Liga Ost	Reiner Schwarze	Daniel Micklisch	FC Trogen	11
	AK FG	Ingmar Ströbner	Daniel Micklisch	FC Trogen	5
2012/2013	Kreisliga Mak	Reiner Schwarze	Daniel Micklisch	FC Trogen	4
	AK Mak 1	Ingmar Ströbner	Daniel Micklisch	FC Trogen	8
2013/2014	Kreisliga Mak	Reiner Schwarze	Daniel Micklisch	FC Trogen	10
		<i>nicht gemeldet</i>			
2014/2015	Kreisliga Süd	Reiner Schwarze	Daniel Micklisch	FC Trogen	5
	AK Nord 2		(SG)	TuS Erkersreuth 2	1
2015/2016	Kreisliga	Reiner Schwarze	Birol Yilmaz	SpVgg Selb 13	4
	KK Nord		(SG)	TuS Erkersreuth	7
	AK Ost 1		(SG)	TuS Erkersreuth 2	12
2016/2017	Kreisliga Süd	Reiner Schwarze	Georg Müller	(SG) TV SPI 1	15
	KK Süd			(SG) TuS Erk 2	11
	AK Süd 1			(SG) TuS Erk 3	/
2017/2018	KK Süd	Reiner Schwarze	Georg Müller		

Quelle: WK



Herren 1936 - heute



2017/18 Kreisklasse Süd

Die 1. Mannschaft des TV Selb-Plößberg vor dem Spiel gegen TSV Arzberg-Röthenbach II 7:1

Trainer ‚Schorsch‘ Müller:

„Wir sind im Neuaufbau, da wollen wir nur den einen oder anderen Favoriten ärgern.“



Eine Aufnahme aus dem Jahre 1938. Die Fußballabteilung des TV war gerade zwei Jahre alt. Untere Reihe von links: H. Puchta, H. Landgraf, F. Seebauer. Mittlere Reihe: R. Grimm, Ch. Kolb, H. Bayreuther. Obere Reihe: G. Opel, H. Krummholz, J. Huber, E. Wunderlich, R. Künzel.

Herren 1936 - heute



27. August 1940 im Jahr 1940 v. v.l. Opel, Stappmann, Prell, Veit, Hauer, Geigenmüller, Brand, Künzel, Sack, Sieke, Kröpf.



I. Mannschaft im Jahre 1950 (B-Klasse), Trainer war damals Ernst Kirchhoff vom FC Bayern Hof. Kniend von links: K. Kropf, W. Prell (†), E. Ziener (†). Stehend: H. Puchta (†), H. Veit, H. Sack, H. G. Geigenmüller, F. Kraus (†), G. Fuchs, R. Künzel, H. Lorek.



Eine junge Mannschaft, die sich im Jahre 1959 in der B-Klasse gut behauptet hat. Untere Reihe von links: H. Baumann, G. Jäger, R. Berg, K. Prell (Abt.-Leiter). Mittlere Reihe: H. Milewsky, M. Kern, F. Korlek. Obere Reihe: J. Hammerschmidt (Trainer), W. Schütz, K. Müller, K. Stübiger, H. Schütz, W. Mutterer, G. Opel (Vorstand).



I. Mannschaft im Jubiläumsjahr 1968
Von links: W. Baumgärtel, H. Krug, R. Dressel, R. Wölke, H. Sommerer, G. Thoma, H. Schütz, H. Benker, W. Partenfelder, R. Schindler, Hel. Schütz.



Meistertelf 1974 – C-Klasse Hof 1
Kniend von links: N. Korlek, M. Ay, W. Müller, H. Heinrich, R. Korlek, Stehend von links: W. Schiel, M. Schuster, H. Voit, H. Meisl, W. Künzel, H.-J. Jauernig, W. Baumgärtel, J. Korlek.



Aufstieg in die B-Klasse durch Entscheidungsspiel am 22. 6. 1980 gegen Oberweißenbach.
Kniend von links: Yildirim, J. Korlek, K.-D. Blöchl, H. Weitag, P. Swoboda.
Stehend von links: H. Nowak, W. Wagner, R. Korlek, G. Thoma, R. Schwarze, U. Ziener, W. Schiel, M. Schuster, H. Baumgärtel.



Meister-Mannschaft in der C-Klasse Hof 1 (1983/84).
Kniend von links: W. Wagner, J. Korlek, W. Böhme, N. Purk, U. Riedl, N. Reitmeier.
Stehend von links: W. Künzel (Abt. Leiter), E. Siegmund, R. Korlek, M. Schuster, H. Nowak, R. Schwarze, D. Neugebauer, G. Korlek, E. Schwarze (Trainer), G. Thoma (1. Vors.).



Pokal-Turnier 1990
Kniend von links: R. El Dana, U. Kunert, W. Kraus, U. Korlek, M. Thoma, Stehend von links: G. Thoma (1. Vors.), Th. Künzel, N. Korlek, P. Oheim, F. Olbrich, J. Nie, O. Schaller, M. Ott, D. Neugebauer, W. Künzel (Abt. Leiter)

Herren 1936 - heute



Vizemeister-Mannschaft 1987/88 – Aufstieg in die B-Klasse
Vordere Reihe von links: J. Wunderlich, K.-D. Blöchl, H. Gottwald, W. Komma, Th. Künzel.
Mittlere Reihe von links: R. Schwarze (Spielleiter), J. Unglaub, W. Böhme, J. Nie, W. Wagner, D. Neugebauer. Hintere Reihe von links: G. Thoma (1. Vors.), E. Rödel (Spielertrainer), J. Heinrich, J. Nowak, K. Dietrich, M. Thoma, G. Komma (Betreuer).
Es fehlen: P. Fürbringer, U. Riedl, M. Ott, J. Korlek.



Unsere Aufnahme zeigt einen Teil des Mannschaftskaders und Betreuer im Jubiläumsjahr
Stehend von links nach rechts: Watzlaw Supianek, Jürgen Korlek, Michael Anders, Holger Neff, Jürgen Braun, Olof Stengel, Martin Riba, Jürgen Nie, Jiri Michalek, Peter Oheim, Murat Araci, Michael Ott, Trainer Georg Müller; Spielleiter Rainer Schwarze und Werner Künzel.
Knieend von links nach rechts: Michael Thoma, Dieter Neugebauer, Norbert Korlek, Frank Obirich, Andre Henning, Josef Muzenko, Jörg Seylerth, Jakob Araci.



Meister-Mannschaft - Saison 1995/96 - B-Klasse



Meister-Mannschaft - Saison 1998/99 - B-Klasse



1999 Selber City-Cup-Sieger



2000 Mallorca

Herren 1936 - heute



1. Mannschaft im Jahr 2003

2003 1. Mannschaft



2008: Treue Spieler wurden geehrt

2008 Treue Spieler wurden geehrt



1. Mannschaft - Saison 2008/09

2008/09 1. Mannschaft



2009 Relegation zur BOL



2011 75 Jahre Fußball



2011 Hallenkreismeister



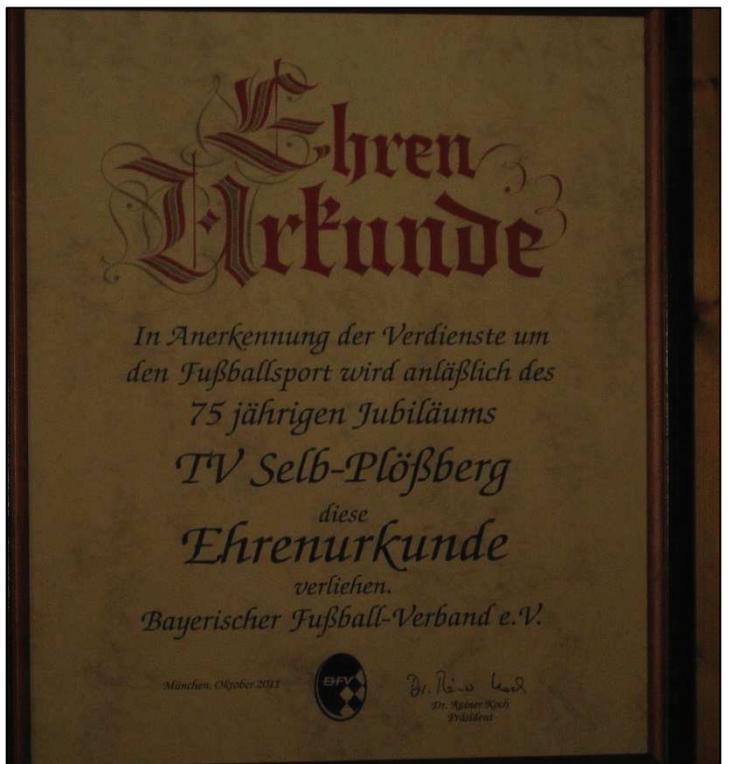
2013/14 1. Mannschaft



2014/15 1. Mannschaft



2015/16 1. Mannschaft



Integration



Der TV Selb-Plößberg lebt schon seit vielen Jahren Integration und es gab nie Probleme mit anderen Kulturen. Im Gegenteil, unser Sportverein lebt auch zum Teil davon, dass Spieler jeglicher Nationalität mit ihren Familien zu uns finden und wir haben selten schlechte Erfahrungen damit gemacht. Viele der vor Jahren integrierten Personen haben heute ihr eigenes Leben und noch gute Beziehungen zu unserem Verein.

Auch die derzeitige Flüchtlingssituation erreichte den TV Selb-Plößberg und es fanden viele junge Menschen den Weg zu uns.

Innerhalb von zwei Monaten haben bereits sieben Personen aus den Flüchtlingsländern zu uns gefunden, wurden herzlich aufgenommen und sind bereits Bestandteil unserer Sportgemeinschaft.

WK



**Wir sind
gegen Gewalt**



Schiedsrichter



von links: **Thomas Hummer, Andreas Wagner, Werner Künzel, Horst Woitag**

Zurzeit hat der TV Selb-Plößberg vier aktive Schiedsrichter im Spielbetrieb. Alle Schiedsrichter sind langjährige Mitglieder und gingen aus der Fußballabteilung des Vereins hervor. Thomas Hummer als Sprecher der SR hat einen Sitz in der Vorstandschaft und kümmert sich um die Belange seiner Kollegen. Horst Woitag war ebenfalls lange Jahre als Schiedsrichter für den TV Selb-Plößberg unterwegs und hängt aus gesundheitlichen Gründen im Jahre 2017 seine Pfeife an den Nagel.

Der Verein bedankt sich bei unseren Schiedsrichtern für die guten Leistungen und langjährige Treue, denn ohne Schiedsrichter gäbe es keine Fußballspiele.

Im Jahre 2017 wurden Thomas Hummer und Klaus-Dieter Blöchl für 30 Jahre SR-Tätigkeit geehrt.



Thomas Hummer



Andreas Wagner



Werner Künzel



Klaus-Dieter Blöchl

Selber Stadtmeisterschaft im Hallenfußball der Herren

Schirmherrschaft: Sparkasse Hochfranken

Urheber: SpVgg Selb 13

lfd.Nr.	Datum	Ausrichter	Stadtmeister	Platz TV
1	xx.xx.1986	SpVgg Selb 13	FK Selb 09	
2	xx.xx.1987	FK Selb 09	FK Selb 09	
3	xx.xx.1988	TuS Erkersreuth	SpVgg Selb 13	6
4	xx.xx.1989	FC Südring Selb	FK Selb 09	4
5	04.02.1990	TSV Selb 06	FK 09 / SpVgg Selb 13	5
6	03.02.1991	FC Türk Selb	SpVgg Selb 13	3
7	02.02.1992	TV Selb-Plößberg	TSV Selb 06	5
8	31.01.1993	TV Selb-Plößberg	SpVgg Selb 13	6
9	02.02.1994	FK Selb 09	SpVgg Selb 13	7
10	05.02.1995	SpVgg Selb 13	SpVgg Selb 13	3
11	03.02.1996	TSV Selb 06	SpVgg Selb 13	5
12	01.02.1997	TuS Erkersreuth	FK Selb 09	4
13	31.01.1998	FC Südring Selb	FK Selb 09	3
14	06.02.1999	FK Selb 09	TV Selb-Plößberg	1
15	29.01.2000	FC Türk Selb	FK Selb 09	2
16	27.01.2001	SpVgg Selb 13	FK Selb 09	3
17	16.02.2002	TuS Erkersreuth	FC Schönwald	4
18	25.01.2003	TV Selb-Plößberg	FK 06 Südring Selb	3
19	25.01.2004	SC Grünhaid	FK 06 Südring Selb	5
20	08.01.2005	SpVgg Selb 13	TV Selb-Plößberg	1
21	21.01.2006	FC Südring Selb	FK 06 Südring Selb	2
22	10.02.2007	TuS Erkersreuth	TV Selb-Plößberg	1
23	09.02.2008	TV Selb-Plößberg	SpVgg Selb 13	7
24	31.01.2009	FC Südring Selb	FK 06 Südring Selb	2
25	31.01.2010	SpVgg Selb 13	SpVgg Selb 13	2
26	22.01.2011	TV Selb-Plößberg	FC Marktleuthen	5
27	14.01.2012	TuS Erkersreuth	TV Selb-Plößberg	1
28	26.01.2013	SpVgg Selb 13	FC Marktleuthen	2
29	26.01.2014	FK Selb	TV Selb-Plößberg	1
30	25.01.2015	TuS Erkersreuth	FC Selb	3
31	24.01.2016	1. FC Schönwald	Kickers Selb	3
32	18.02.2017	SpVgg Selb 13	Kickers Selb	(SG) 2 + 7
33	28.01.2018	TV Selb-Plößberg		

Quelle: WK

Müller

Heizung & Sanitär

Talstr. 39 - 95100 Selb

Tel.: 09287 889699 - Fax: 09287 889683

Selber Stadtmeisterschaft im Hallenfußball der Senioren

Schirmherrschaft: OB der Stadt Selb

Urheber: TV Selb-Plößberg

lfd.Nr.	Datum	Ausrichter	Stadtmeister	Platz TV
1	12.02.1989	TV Selb-Plößberg	SpVgg Selb 13	6
2	20.01.1990	SpVgg Selb 13	1. FC Schönwald	6
3	10.03.1991	FK Selb 09	SpVgg Selb 13	3
4	05.01.1992	1. FC Schönwald	FK Selb 09	6
5	17.01.1993	TuS Erkersreuth	SpVgg Selb 13	4
6	08.01.1994	FC Südring Selb	SpVgg Selb 13	2
7	14.01.1995	TSV Selb 06	FK Selb 09	7
8	13.01.1996	TuS Erkersreuth	FK Selb 09	2
9	18.01.1997	FC Türk Selb	TSV Selb 06	7
10	10.01.1998	TV Selb-Plößberg	TV Selb-Plößberg	1
11	30.01.1999	FK Selb 09	TSV Selb 06	5
12	15.01.2000	SpVgg Selb 13	TV Selb-Plößberg	1
13	17.02.2001	TSV 06 Südring Selb	FK Selb 09	6
14	09.02.2002	1. FC Schönwald	FK 06 Südring 2	5
15	18.02.2003	TV Selb-Plößberg	FK 06 Südring Selb	6
16	24.01.2004	TuS Erkersreuth	SpVgg Selb 13	4
17	22.01.2005	SpVgg Selb 13	SpVgg Selb 13	2
18	28.01.2006	FK 06 Südring	TV Selb-Plößberg	1
19	28.01.2007	FK 06 Südring	1. FC Schönwald	2
20	12.01.2008	TV Selb-Plößberg	SpVgg Selb 13	4
21	31.01.2009	FK 06 Südring	1. FC Schönwald	3
22	31.01.2010	SpVgg Selb 13	SpVgg Selb 13	5
23	08.01.2011	TV Selb-Plößberg	1. FC Schönwald	3
24	28.01.2012	TuS Erkersreuth	TV Selb-Plößberg	1
25	26.01.2013	SpVgg Selb 13	SpVgg Selb 13	3
26	26.01.2014	FC Selb	TuS Erkersreuth	3
27	25.01.2015	TuS Erkersreuth	SpVgg Selb 13	3
28	31.01.2016	1. FC Schönwald	SpVgg Selb 13	2
29	18.02.2017	SpVgg Selb 13	Kickers Selb	(SG) 3
30	28.01.2018	TV Selb-Plößberg		

Quelle: WK

zahnarztpraxis

dr. poersch und team



www.dr-poersch.de

tätigkeitsschwerpunkt implantologie

Entwicklung Junioren

Jahr	Junioren-Fußball des TV Selb-Plößberg	Abt.-Leiter
1950	Gründung einer Jugendfußball-Abteilung	
1965	Gründung einer Schülerfußball-Abteilung	Rudolf Korlek
1971	Gründung einer Schülerfußball-Abteilung	Robert Berg
1974	Schülermannschaft - Meister ihrer Klasse	Robert Berg
1976	Schülermannschaft - Meister ihrer Klasse	Robert Berg
1978	Jugendmannschaft - Meister ihrer Gruppe 2	Horst Sticht
1983	2 Jugend- und 1 Schülermannschaft	Achim Stöckert
1985	Spielgemeinschaft Junioren mit SC Grünhaid	Achim Stöckert
1986	Ende der Spielgemeinschaft mit SC Grünhaid	Achim Stöckert
1987	Alle Juniorenspielklassen konnten besetzt werden	Achim Stöckert
1988	Alle Juniorenspielklassen konnten besetzt werden	Achim Stöckert
1989	Spielgemeinschaft A-Junioren mit FC Südring Selb	Achim Stöckert
1989	Schülermannschaft musste zurückgezogen werden	Achim Stöckert
1990	Jugendmannschaft - Meister ihrer Gruppe	Achim Stöckert
1991	E-Junioren	Norbert Korlek
1992	keine Mannschaft	
1993	keine Mannschaft	
1994	keine Mannschaft	
1995	F-Junioren	El Dana / Wagner
1996	F-Junioren - (SG) TuS Erk / 1. FC Schönwald / TV SPI	El Dana / Wagner
1996	TV verantwortlich für F1 und F2-Junioren	El Dana / Wagner / Gabler
1997	F-Junioren (SG) TuS Erk / 1. FC Schönwald (TV SPI	El Dana / Wagner
1997	TV verantwortlich für F1 und F2-Junioren	Strößner / Neuhöfer
1997	G-Junioren ,TV Schlümpfe‘	El Dana / Wagner
1998	F-Junioren - (SG) TuS Erk / 1. FC Schönwald / TV SPI	El Dana / Wagner
1998	TV verantwortlich für F1 und F2-Junioren	Strößner / Neuhöfer
1998	G-Junioren ,TV Schlümpfe‘	El Dana / Wagner
1999	F-Junioren - (SG) TuS Erk / 1. FC Schönwald / TV SPI	El Dana / Wagner
1999	TV verantwortlich für F1 und F2-Junioren	Müller (Wagner / Plank
2000	keine (SG) mehr	
2000	F-Junioren / 2 E-Junioren / D-Junioren Kleinfeld	Wagner / Plank / Aschenbrenner
2001	F-Junioren / E-Junioren / D-Junioren Großfeld	Wagner / Plank / Aschenbrenner / Strößner
2002	F-Junioren / E-Junioren	Wagner / Plank / Aschenbrenner / Großwald
2002	D-Junioren Kleinfeld / C-Junioren Großfeld	Wagner / Plank / Aschenbrenner / Großwald
2003	F-Junioren / D-Junioren Großfeld	Wagner / Plank / Großwald
2004	(SG) TV-TuS-SV A/B/C - (SG) TV-SV D- und F-Junioren	Plank / Nendza M. / Wagner / Nowak
2005	(SG) TV-TuS-SV A/B/C - (SG) TV-SV D- und F-Junioren	v. Stetten / Wagner / Nowak
2006	F-Junioren / E-Junioren	Wagner / Nowak / El Dana
2006	Gründungsmitglied der JFG HF Selb 2006	Wolfgang Wagner
2006	TV verantwortlich für JFG C1- und C2-Junioren	v. Stetten / Nowak / Lackmann / Brommer
2007	F-Junioren / E-Junioren	Wagner / Nowak
2007	TV verantwortlich für JFG C1- und C2-Junioren	v. Stetten / Nowak / Lackmann / Brommer
2008	F-Junioren / E-Junioren	Thoma / Conrad / Yetim

Entwicklung Junioren

Jahr	Junioren-Fußball des TV Selb-Plößberg	Abt.-Leiter
2008	JFG D3-Junioren	Wagner
2009	F-Junioren / E-Junioren	Wagner / Conrad / Yetim / Thoma
2009	JFG D1-Junioren	Nowak
2010	E1-Junioren / E2-Junioren	Conrad / Thoma / Wagner
2010	JFG D1-Junioren	Nowak
2011	F-Junioren / E-Junioren	Thoma / Hofer / Wagner
2011	JFG C2-Junioren	Künzel
2012	F-Junioren	Engel / Wagner / Pabst
2012	JFG D2-Junioren / C-Juniorinnen / B-Junioren	Hofer / Conrad / Künzel
2013	F-Junioren	Wagner / Pabst
2013	JFG D2-Junioren / C-Juniorinnen / B-Junioren	Hofer / Conrad / Künzel
2014	F-Junioren (SG) mit SC Grünhaid / E-Junioren	Wagner / Pabst
2014	JFG D-Junioren / B-Junioren	Hofer / Thoma / Friese
2015	E-Junioren (SG) SC Grünhaid	(Wiesner / Köhler)
2015	E-Junioren (SG) TV Selb-Plößberg	Wagner / Pabst
2015	F-Junioren (SG) SC Grünhaid	(Wiesner / Köhler)
2015	G-Junioren TV Selb-Plößberg	Wagner / Pabst
2016	E-Junioren (SG) SpVgg Selb 13	
2016	E-Junioren (SG) SpVgg Selb 13 II	
2017	Ende der JFG HF Selb 2006	
2017	A- und B-Junioren (SG) Thiersheim	Künzel

Quelle: WK und WW



Junioren

2017/18

Unsere A- und B-Junioren spielen in der Kreisliga in der jeweiligen (SG) TSV Thiersheim



Ansgar Jannick Hannes Luca Zeno Christopher Sam Noah Yannick Enis Ole Lukas

Horst Jonah Julius Lewin Tim Paul Frederick Lias Ben Christian Gottfried

Unsere G-Junioren trainieren zusammen mit dem Nachwuchs des 1. FC Schönwald



1951 Jugendmannschaft



1960 Jugendmannschaft



1966 Schüler

stehend v. links: **H.-J. Fuchs, C. Drechsel, R. Schwarze, J. Woelke, L. Mähner, J. Gleixner**
 kniend v. links: **G. Korlek, N. Korlek, R. Korlek, J. Korlek, H. Nowak**



Das Foto zeigt die A-Jugendmannschaft der Saison 84/85 nach dem Aufstieg in die Kreisjugendgruppe (höchste Klasse im Kreis Hof).
 Von links stehend: Trainer Achim Stöckert, Oliver Stengel, Bernd Geyer, Werner Sümmerer, Oliver Zapf, Peter Sperlich, Hedio Pöhlmann, Jürgen Heinrich, hockend v. links: Nadir Merc, Jörg Seyferth, Thomas Künzel, Michael Ott, Uli Korlek, Stefan Markus und Martin Dötsch.

Junioren



Erstmals in der Vereinsgeschichte konnte 1986 eine E-Schülermannschaft zum Spielbetrieb angemeldet werden. Knieend von links: Stopp M., Tröger M., Stöckert M., Kühnel K., Winkler O. Stehend von links: Vargas E., Urban M., Kernchen U., Kuspert A., Krämer F., Kuspert W., Stöckert A. (Nachwuchstrainer).



Vizemeister 1987/88 der C-Klasse.

Die 1. Jugendmannschaft errang in der Saison 1983/84 die Meisterschaft in der C-Klasse Hof I und sicherte sich damit den Aufstieg in die B-Klasse.

Knieend von links: Th. Künzel, B. Partenfelder, J. Nowak, J. Dichtl, U. Kunert, Th. Ott; stehend von links: M. Dötsch, O. Stengel, J. Blümel, Th. Hummer, P. Fürbringer, J. Nie, A. Stöckert (Jugendleiter und Trainer)



1991 Schülermannschaft



1996 E- & F-Junioren



2006 F-Junioren



2007 C-Junioren Meister



2006 E-Junioren



2007 JFG C-Junioren



2007 C-Junioren



2007 JFG C1-Junioren

Junioren



2009 Jugend BOL Auftakt



2009 Winterwanderung E- & F-Junioren



2010 JFG C-Junioren Baupokal



2010 TV E-Junioren



2011 E1-Junioren



2011 E2-Junioren



2011 JFG D-Junioren



2011 G-Junioren



2011 Junioren Weihnachtsfeier

Junioren



2012 F-Junioren



2013 F-Junioren Marktleuthen



2013 F-Junioren Abschlussfest



2013 Junioren Weihnachtsfeier

TV F Junioren machen den Freizeitpark Plohn unsicher

Am Sonntag, 27. Juli starteten 11 Kinder und 9 Erwachsene ins 75 km entfernte Plohn. Bei idealem Wetter wurden sofort alle möglichen Fahrgeschäfte belegt. Langsam wurde die Geschwindigkeit der Fahrgeschäfte gesteigert, bis sich die TV Fußballer mit 75 km/h auf der Holzachterbahn „El Toro“ in die Tüte stürzten. Nach einer ausgiebigen Mittagspause in der „Westernstadt“ wurde die Parktour über den „Märchenwald“ ins „Dinosaur“ fortgesetzt. Bei einer Flotfahrt vorbei an urzeitlichen Dinos und einer Tretbootregatta wurden sogar die Enten mit Brotkrumen verpflegt. Zum Abschluss wurde es noch einmal gefährlich. Die Wildwasserbahn und der „Fluch des Teutates“ forderte noch einmal den ganzen Mut der TVler heraus. Nach sieben Stunden Spaß und Aktion wurde bei einsetzenden Regen die Heimreise angetreten. Hier fielen manchem schon nach wenigen Kilometern die Augen zu. Ein gelungener Saisonabschluss, der allen Beteiligten viel Spaß bereite.



2013 F-Junioren in Plohn



2014 TV Junioren



2015 E-Junioren SG mit Grünhaid



2015 F-Junioren SG mit Grünhaid



2015 Kidscup



2015 F- Junioren



2016 G-Junioren Training



2016 G-Junioren



2016 G-Turnier in Marktredwitz



2016 Junioren Weihnachtsfeier





Echte Brauspezialitäten



www.mönchshof.de

Tischtennis



Mannschaft der ersten Stunde



**2017/18 1. Mannschaft (von links:)
Markus Urban, Johann Friedrich, Werner Küspert,
Uwe Kirschneck, Wolfgang Grimm, Hans Sadetzki**

Historie TT-Abteilung

Ab 1975 trafen sich die TV Fußballer mit ihren Frauen und Freundinnen immer montags im Alten Schulhaus in Selb-Plößberg, um sich in der langen Winterpause auch sportlich zu betätigen. Aus den damaligen „Hobbyspielern“ wurde 1987 mit Horst Heinrich als Abteilungsleiter der Herren und später mit Gerald Urban als Abteilungsleiter der Jugend die TV Tischtennisabteilung ins Leben gerufen. Diesen beiden, sowie allen Mannschaftsführern und Spielern, die maßgeblich daran beteiligt waren, die späteren Erfolge zu erringen, gebührt hierfür ein herzlicher Dank. Nicht zu vergessen ist die Unterstützung durch die Vorstandschaft des TV, die immer hinter der TT-Abteilung steht, so ist es uns bis heute gelungen seit 30 Jahren Tischtennis beim TV Selb-Plößberg anzubieten.

Später wurde unter anderem im Schulhaus in Selb-Plößberg, im Tischtennisraum des Hutschenreuther Freibades, in der Alten Bognerschule und in der Alten Realschule in Selb gespielt.

Seitdem das neue Gemeinschaftshaus mit Sporthalle im Jochen-Klepper-Haus in Selb-Plößberg fertiggestellt wurde, ist das unsere neue Heimat, wo auch jedes Jahr ein Sommerturnier mit befreundeten Mannschaften ausgetragen wird.

In den neunziger Jahren hatten wir die erfolgreichste Zeit. Der TV Selb-Plößberg konnte 3 Herrenmannschaften und 2 Jugendmannschaften stellen. Doch leider ist diese Zeit schon lange vorbei und in den letzten Jahren ging die Anzahl der aktiven Spieler und daraus resultierend die Zahl der Mannschaften rapide zurück, so dass wir in einer Saison sogar nur einmal mit einer 4er Mannschaft antreten konnten. In den letzten Jahren auch bedingt durch die Auflösung der Tischtennisfreunde Selb-Plößberg, wo sich einige Spieler uns angeschlossen haben, ist es uns stets gelungen immer 2 Herrenmannschaften zu stellen. Leider gelingt es uns nicht eine Jugendmannschaft zu stellen, was sicher auch mit dem Wegfall der Schule zu tun hat, bzw. die Kinder heute andere Interessen haben. Aktuell spielen wir mit einer 6er Mannschaft in der 3. Kreisliga und einer 4er Mannschaft in der 4. Kreisliga um die Punkte im Kreis Fichtelgebirge, der aber durch die Strukturreform des BTTV, wegen immer weniger Mannschaften im Kreis, ab der Saison 18/19 aufgelöst wird und wir dann in den Kreis Oberpfalz wechseln werden.

Die größten Erfolge der Tischtennisabteilung:

Saison 1991/1992	1. Jungenmannschaft Meister in der Kreisliga 1
Saison 1991/1992	1. Jungenmannschaft Sieger im Eckardt-Pokal auf Kreisebene
Saison 1992/1993	1. Jungenmannschaft 2. im Eckardt-Pokal auf Kreisebene
Saison 1994/1995	1. Jungenmannschaft Meister in der Kreisliga 1
Saison 1994/1995	2. Jungenmannschaft Meister in der Kreisliga 3 Nord
Saison 1994/1995	1. Herrenmannschaft Meister in der Kreisliga 3 West
Saison 1996/1997	3. Herrenmannschaft Meister in der Kreisliga 4
Saison 2007/2008	1. Herrenmannschaft Meister der Kreisliga 4
Saison 2008/2009	1. Herrenmannschaft Meister Kreisliga 4 der 4er Mannschaften
Saison 2014/2015	1. Herrenmannschaft Meister Kreisliga 4

..... mal sehen, was die Zukunft bringt!

Markus Urban - Abteilungsleiter Tischtennis

Tischtennis



Die erfolgreiche Jungenmannschaft im Tischtennis 1991/92. (Meister der Jungen-Kreisliga I und Sieger im »Eckhardt-Pokal«).

Von links: M. Dötsch, G. Urban (Jugendleiter) M. Ahrendt, A. Küssert, M. Urban.

1991/92 Erfolgreiche Jungenmannschaft



Die zweite Jungenmannschaft im Tischtennis (Saison 92/93). Von links: C. Heinrich, M. Voh, S. Blöchl, M. Fülle, J. Heinrich, A. Linz, G. Urban (Jugendleiter). Es fehlt B. Anders.

1992/93 2. Jungenmannschaft



2014 Vereinsmeisterschaft



2014 1. Mannschaft



2015 Sommerturnier



2015 TT Meistermannschaft

Tischtennis



2015 2. Mannschaft



2016 Vereinsmeisterschaft



2015 Weihnachtsfeier

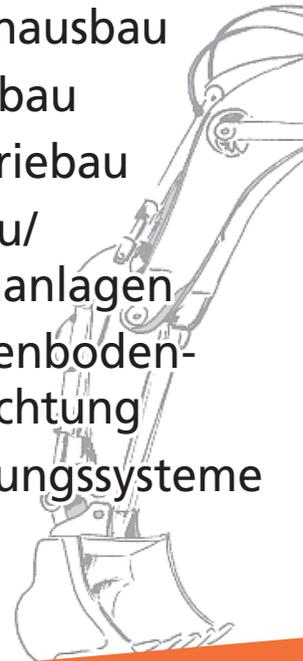


2016 Sommerturnier



2017 Sommerturnier

- Wohnhausbau
- Hallenbau
- Industriebau
- Tiefbau/
Außenanlagen
- Garagenboden-
beschichtung
- Sanierungssysteme



BAUEN MIT KROPF
alles Denkbare
ist machbar



Wilhelm Kropf
GmbH & Co KG
Bauunternehmung
Fertigteilwerk

95707 Thiersheim
Bahnhofstraße 27
Tel. 0 92 33 / 77 100
Fax 0 92 33 / 77 1015
info@kropf-bau.de
www.kropf-bau.de

Herren-Salon
Bocek
 Inh. Andrea Matzke

Ludwigstraße 45 • 95100 Selb • Tel. 09287 7 77 06



Kesseltausch so attraktiv wie nie

mit Pellets und
 Brennwerttechnik!

- Heizung & Warmwasser auf nur 0,9 m²
- umweltfreundlich, zukunftssicher und unabhängig von Öl & Gas
- vollautomatisch, mit Regelung per App



Attraktive
 Förderung bis zu
6.900 €
 beim Kessel-
 tausch!

Wir beraten Sie gerne:

Ihr Spezialist für
 zukunftsweisende Wärmesysteme

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Pellets- und Stückholzkessel
- Brennwerttechnik
- Sanitärtechnik



MEISTERBETRIEB
 Sven Baberske
 Ökowärme Selb GmbH
 Am Stiegeneroll 37
 95100 Selb

Tel.: 09287 / 5009-123
 Fax: 09287 / 5009-124
 www.oekowaerme-selb.de
 info@oekowaerme-selb.de

www.oekofen.de

Laufgruppe 1985



Lauf-Treff im Juni 1989 anlässlich der AOK-Aktion.



Lauf-Treff im Juni 1990 anlässlich der AOK-Aktion mit OB Schürer.

Management & Consulting Int.

Import - Export

Lionstr.11

95030 Hof

Tel:01711768896



Verstehen ist einfach.



sparkasse-hochfranken.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

 Sparkasse
Hochfranken

4 FÜR 4



ICH LIEBE ES®

- 1 CHEESEBURGER
- 1 KLEINE POMMES FRITES
- 1X 0,25L SOFTDRINK
- 1 HEISSE APFELTASCHE



FÜR NUR **4,00** €

DIESE TASCHEN STEHT EINRACH JEDEM
 und das, das Sie nicht nur gut aus, sondern
 knusprig macht, macht es so lecker. Denn in dem knusprigen
 Mantel steckt's das Heilige: Reine Apfel-Zimt-Füllung!
 Ich liebe es®
 I'm lovin' it®

Bei McDonald's in Selb, Professor-Fritz-Klee-Straße 67
www.mcdonalds.de

Täglich ab 10:30 Uhr, sonn- und feiertags ab 11:30 Uhr - Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar
 © 2016 - McDonald's Promotions GmbH, Drygaiski-Allee 51, 81477 München

Autohaus EXNER

2xHof Selb Naila Hermsdorf Gera Oelsnitz



Wir lieben Autos.

Opel
 SUBARU
 KIA
 ISUZU
 CHEVROLET Service

Das günstigste Auto
www.dasguedigsteauto.de

www.automobile-exner.de

Sänger



Die Sängerabteilung des TV im Jahre 1953:

Unten: H. Buchta, J. Höhn (Chorleiter), Chr. Wunderlich, E. Felgenbauer, A. Leucht, Gg. Künzel
Mitte: K. Baumgärtel, Gg. Pöhlmann, M. Prell, R. Künzel, H. Landgraf, E. Prell, A. Dressel, E. Kreisl, G. Jahn, G. Fuchs, R. Meisel, V. Netzsch
Oben: H. Dietrich, H. Schertel, K. Bodenschatz, M. Fumi, K. Scopp, R. Künzel, H. Werschky, M. Leucht, E. Kropf, H. Nitschke, F. Kraus, O. Künzel

Metzgerei Hobelsberger

*Qualität vom Land,
Qualität aus eigener Herstellung!*

Wir schlachten selbst und wursten frisch.

Hauptstraße 18, Erkersreuth, Tel: (0 92 87) 28 77

QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN

EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

Beratung auf Ihrer Baustelle

Viele Fragen kann man nur vor Ort klären!
Deshalb beraten wir Sie gerne direkt auf
Ihrer Baustelle.



Alles auf Lager

Wir haben die wichtigsten Baustoffe
immer in ausreichender Menge auf Lager,
um Verzögerungen zu vermeiden.



Liefer- Service

Wir liefern Ihre Baustoffe gerne an Ihre
Baustelle – pünktlich, zuverlässig,
punktgenau – ohne Stress und Ärger.



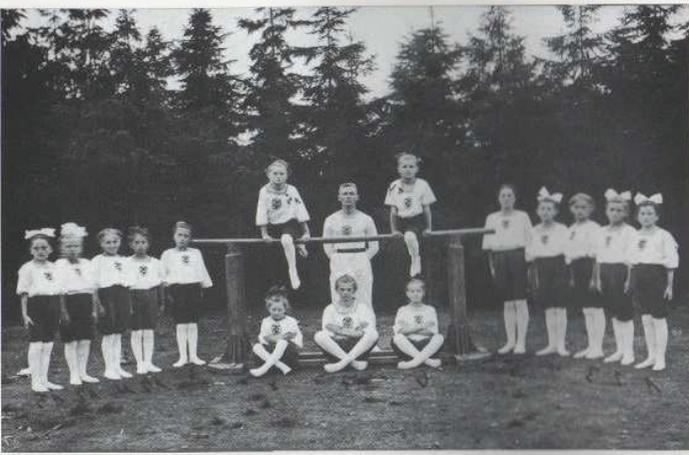
VÖLKER

BAUSTOFF-ZENTRUM

Buchwalder Weg 48
95100 Selb • Telefon 0 92 87 / 9 98 90

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr; Sa. 8 - 12 Uhr

Turnen



Kinderriege in den 20er Jahren. In der Mitte: K. Mattessoehn.



Abturnen 1924 – Rechts hinten: K. Mattessoehn



Teilnahme am Turnfest in Asch im Jahre 1927.



Abturnen 1931 mit Reinhold Baumgärtel.



Anger - Gans GmbH
Keramische Druckerei
Gartenstr. 20, 95100 Selb
Tel.: 09287/3531

*Fachgeschäft für feinste
Backwaren*

BÄCKEREI · KONDITOREI · LEBENSMITTEL

Fritz Pöpp

SELB/Bayern

Hohenberger Str. 58 · Tel. 09287/6479

*Täglich frisch: Teegebäck, feinste Kuchen,
erstklassige Torten in allen Ausführungen.
Täglich frisches Laugengebäck-Vollkorngebäck*

*Fachgeschäft für feinste
Backwaren*

BÄCKEREI · KONDITOREI · LEBENSMITTEL

Fritz Pöpp

SELB/Bayern

Hohenberger Str. 58 · Tel. 09287/6479

*Täglich frisch: Teegebäck, feinste Kuchen,
erstklassige Torten in allen Ausführungen.
Täglich frisches Laugengebäck-Vollkorngebäck*

*Fachgeschäft für feinste
Backwaren*

BÄCKEREI · KONDITOREI · LEBENSMITTEL

Fritz Pöpp

SELB/Bayern

Hohenberger Str. 58 · Tel. 09287/6479

*Täglich frisch: Teegebäck, feinste Kuchen,
erstklassige Torten in allen Ausführungen.
Täglich frisches Laugengebäck-Vollkorngebäck*

*Fachgeschäft für feinste
Backwaren*

BÄCKEREI · KONDITOREI · LEBENSMITTEL

Fritz Pöpp

SELB/Bayern

Hohenberger Str. 58 · Tel. 09287/6479

*Täglich frisch: Teegebäck, feinste Kuchen,
erstklassige Torten in allen Ausführungen.
Täglich frisches Laugengebäck-Vollkorngebäck*

Soziales



27.05.2001 Benefizspiel ERC Selb - TV Selb-Plößberg



2009 TV-Trikots für Kenia



2010
Gemeinsam
sind wir stark

21.02.14

Vereine spenden 1140 Euro für Gemeinschaftshaus



Pfarrer Rausch (Fünfter von links) nimmt die Spende von Reinhard Steeger entgegen. Mit dabei sind Vertreter der Plößberger Vereine und des Klepperhaus-Ausschusses.

Foto: Florian Miedl

Selb – Der „Pläißenbercher Advent 2013“ ist eine durchweg erfolgreiche Veranstaltung gewesen, der Zuspruch aus der Bevölkerung riesig. Nun folgte, bedingt durch die guten Einnahmen bei der Veranstaltung, der Geldsegen für das Gemeinschaftshaus.

Dank des großartigen Einsatzes aller Beteiligten wurde der vorweihnachtliche Markt in und um das Jochen-Klepper-Haus ein Riesenerfolg. „Wir erlebten nicht nur strahlende Gesichter von Händlern, Akteuren und Vereinsmitgliedern, sondern vor allem von den zahlreichen Besuchern“, erinnert sich Reinhard Steeger vom Organisationsteam „Pläißenbercher Vereine“. Viele hätten dadurch die Anlagen des Freizeitheimes erst richtig kennengelernt. Steeger richtete bei einer kleinen Feierstunde ein „dickes Dankeschön“ an alle Beteiligten. Weit über 100 Idealisten hätten zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen, sagte Steeger.

Den Vereinen und Einrichtungen aus Selb-Plößberg, den „Pläißenbercher Vereinen“, waren der VdK, die Siedlergemeinschaft Veliitz, der Turnverein, das Porzellanikon, die Maibaumfreunde, die Freiwillige Feuerwehr und der Fichtelgebirgsverein beteiligt. Die evangelische Kirche hielt am Festwochenende zwei Gottesdienste, und auch der Geflügel- und Kaninchenzuchtverein war mit einer Ausstellung eingebunden. Die allesamt ehrenamtlichen Helfer kamen dem Wunsch nach, den Erlös des „Pläißenbercher Adverts“ für die nötige Ausstattung des Gemeinschaftshauses zu verwenden.

Reinhard Steeger überreichte dem „Hausherrn“, Pfarrer Markus Rausch, 1140,75 Euro. 100 Euro wurden bereits dem Martin-Luther-Kindergarten übergeben, weitere 100 Euro wurden zur Renovierung der Außenanlagen zurückgehalten. Rausch dankte für das große Engagement und lobte Gisela Steeger für die tolle Führung des Hauses.

Florian Miedl

Reinhard Steeger überreicht Pfarrer Markus Rausch den Erlös des „Plößberger Adverts 2013“

Bahnlinie hilft Ascher Kindern

Die Spenden aus der Feier zur Reaktivierung der Bahnlinie gehen ans Kinderheim der Selber Nachbarstadt. Die Vereine aus Selb-Plößberg übergeben das Geld.

Selb – Die neue Bahnverbindung zwischen Selb und Asch kommt auch den Kindern zugute. Der Erlös aus den Erinnerungsfahrkarten, die bei der Eröffnungsfeier zur Reaktivierung der Bahnlinie am 13. Dezember ausgegeben wurden, ging als Spende an das Kinderheim Asch. Damit aber nicht genug. Die „Pläißenbercher Vereine“ haben den Betrag aus eigenen Mitteln auf insgesamt 800 Euro aufgestockt. Zusätzlich geht noch ein Satz Trikots an das Kinderheim in der tschechischen Nachbargemeinde.

Wer zur Eröffnungsfeier der reaktivierten Bahnlinie in Selb-Plößberg einen Platz in einem der voll besetzten Züge ergatterte, konnte sich freuen. Viele Besucher mussten ihre Fahrt auf einen anderen Tag verschieben. Ein Trost war für viele Gäste ein Erinnerungsticket für den symbolischen Preis von nur einem Euro, das man im Porzellanikon und am Infopunkt der Stadt Selb kaufen konnte.

„Den Erlös aus dem Fahrkartenverkauf haben die „Pläißenbercher Vereine“ – der Fichtelgebirgsverein Selb-Plößberg, die Siedlergemeinschaft Veliitz-Stedlung, die Freiwillige Feuerwehr Selb-Plößberg, der Geflügel- und Kaninchenzuchtverein



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe im Ascher Kinderheim (von links): der Selber Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch, Wolfgang Wagner, Vorsitzender des Turnverein Selb-Plößberg, Wolfgang Spörl, stellvertretender Vorsitzender des FGV Selb-Plößberg, Vorsitzender Guido Kiesel vom Geflügel- und Kaninchenzuchtverein Selb-Plößberg, André Zaus vom Porzellanikon, Christa Mierz, zweite Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Veliitz, Wirtschaftsförderin Nadja Hochmuth, Reinhard Steeger, Vorsitzender FGV, Kinderheim-Direktorin Anna Židův, Pavel Klepáček, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Asch, Bürgermeister Dalibor Blažek und Kamila Černá, Stadträtin für Soziales und Gesundheitswesen.

Foto: jr

Selb-Plößberg und der Turnverein Selb-Plößberg – auf die runde Summe von 800 Euro aufgestockt. Der TV Selb-Plößberg spendete zusätzlich einen Satz Trikots.

„Die Bahnlinie verbindet unsere Städte nicht nur durch die Schienen.“
Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch

Die Spenden wurden nun von den Vertretern der Vereine, dem Selber Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch und der Wirtschaftsförderin Nadja Hochmuth im

Beisein der Bürgermeister aus Asch an die Direktorin des Ascher Kinderheimes, Anna Židův, übergeben. Dort freute man sich sehr über die Spendengelder und die Trikots für die kleinen Fußballer des Kinderheims und bedankte sich bei den „Pläißenbercher Vereinen“, den offiziellen Vertretern der Stadt Selb und den Bahnrastenden des Eröffnungstages, heißt es in der Pressemitteilung. „Die wiedereröffnete Bahnlinie

verbindet unsere beiden Städte nicht nur durch die Schienen, sondern auch durch solche gelungenen gemeinsamen Aktionen“, freute sich Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch. „Die Idee, die Gelder an das Kinderheim in Asch zu spenden, kam direkt von den Vereinen. Dies zeigt, dass auch in der Bevölkerung der Wunsch nach einer verstärkten Zusammenarbeit vorhanden ist, welche wir natürlich gerne von offizieller Seite unterstützen.“

Auch die Vertreter der Vereine, Reinhard Steeger und Wolfgang Spörl (FGV), Wolfgang Wagner (TV), Christa Mierz (Siedlergemeinschaft), Guido Kiesel (Geflügel- und Kaninchenzuchtverein) und Michael Pelz (MaEC) erinnerten sich bei der Spendenübergabe gerne an die gelungene Eröffnungsfeier und das große Interesse der Bevölkerung an der Wiedereröffnung der Bahnlinie. Ein großer Dank ging auch an das Porzellanikon.

Die Spenden aus der Feier zur Wiederinbetriebnahme der Bahnlinie „Hof - Eger“ am 13.12.2015 gehen an das Kinderheim der Selber Nachbarstadt Asch

Turnerheim



Unsere Räumlichkeiten eignen sich sehr gut für Familienfeiern und Gesellschaften bis 80 Personen

Neue Würschtlebudn



Angedacht von Rosi & Dieter Winterling, gesponsert von Riyad El Dana, erbaut von Adolf Pöhlau



Fränkische Einkehr

Wir begrüßen Sie recht herzlich und wünschen Ihnen einen guten Appetit und hoffen, dass Sie sich im Turnerheim Selb-Plößberg wohlfühlen.

Die gepflegte Atmosphäre soll dazu beitragen, Ihnen Stunden der Entspannung und der Genießens zu bereiten.

Für diese Einstellung und Durchführung seit mehreren Jahren sind wir mit der Plakette „Fränkische Einkehr“ ausgezeichnet worden.

Turnerheim



2011 Wie in alten Zeiten



2011 Wie in alten Zeiten



2014 Haxenbüffet



2015 Happy Hours



2016 Haxenbüffet



Turnerheim



März 2014



September 2014



März 2016



September 2016



März 2017



Unsere Liegenschaften



Gaststätte Turnerheim
Schönwalder Str. 14
95100 Selb-Plößberg
Tel. 09287-2784



Unser Rasenplatz



Unser Hartplatz



Der neue Dorfplatz

Ein LOS-Projekt der Stadt Selb von 2009-2011



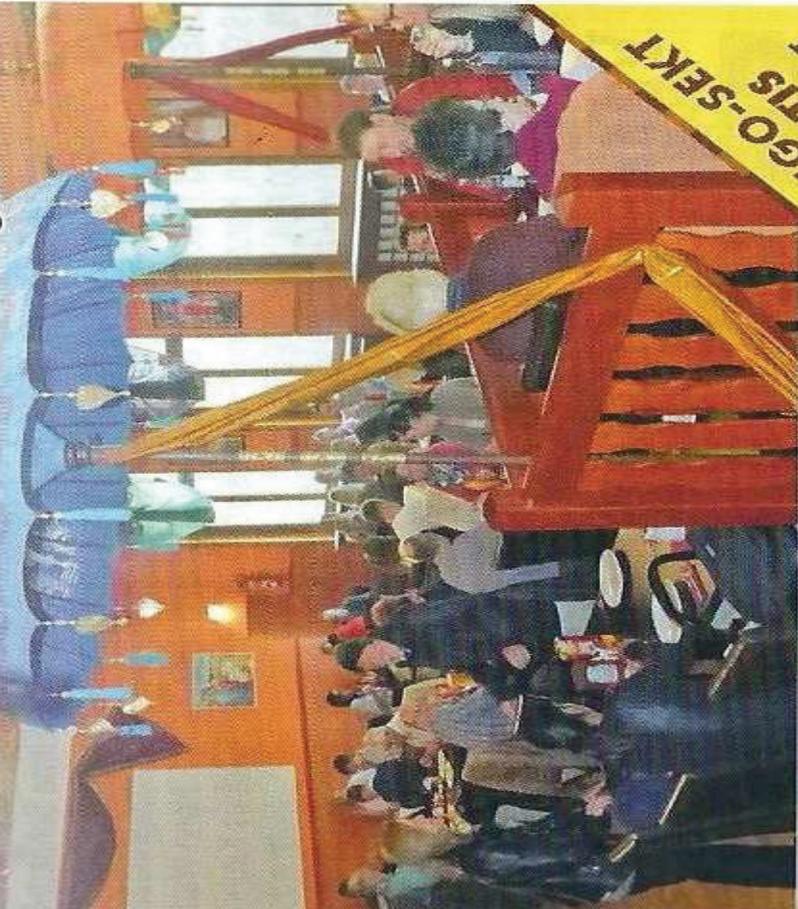
Biergarten mit Budn im Aufbau

...weil man indisch spezieller isst



GOA

www.goahof.de



Schollenteichstraße 1 / 95032 Hof

Telefon: (09281) 59 32 530

Öffnungszeiten: Mo-Sa 11-15 Uhr, 17-23 Uhr

So und Feiertag: 11-22 Uhr

1 MANGO-SEKT
PRO GAST
IM OKT.
2017

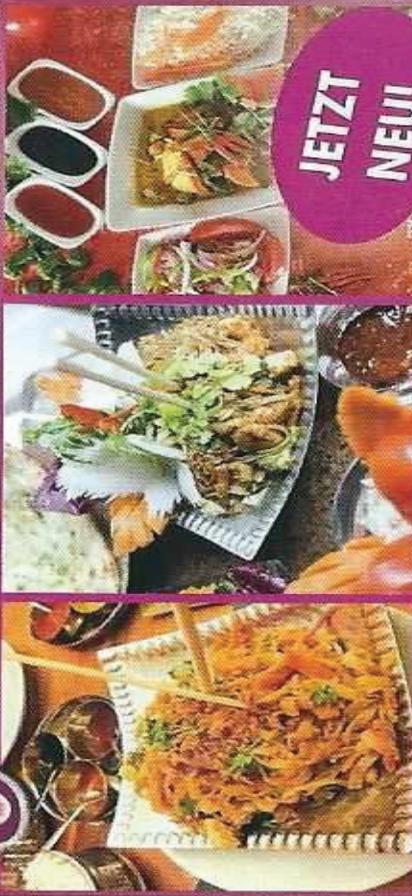
PUREN GENUSS ERLEBEN

IM 2. RESTAURANT DES GOA-TEAMS



www.ghebah.de

Ghebab



**JETZT
NEU!**

Singapore Style - Restaurant & Cocktaillbar

asiatische Fusionsküche - malaysisch

thailändisch - indonesisch - Singapur-Küche

Friedensstraße 2 / 95030 Hof

Telefon: (09281) 81 84 331

Öffnungszeiten: Mo-Sa 11-15 Uhr, 17-23 Uhr

So und Feiertag: 11-22 Uhr

1 MANGO-SEKT
PRO GAST
IM OKT.
2017

Veranstaltungen



2010 Volksschule Erkersreuth



2012 DFB Schule Erkersreuth



2014 DFB Grundschule Erkersreuth



2014 DFB Siebensternschule



Oktober 2015

Preisschafkopf



November 2017



Februar 2017



30 Jahre
VERTRAGSPARTNER



Willi Gollner

Meisterbetrieb

Schloßplatz 5
95100 SELB

Tel.: 09287 / 2109

Kommunalgeräte Gartengeräte Reparaturen

Verschiedene Leihgeräte:

Benzin-Vertikutierer
Bodenfräsen
Holzspalter
Motorsensen
elektrische Kettensägen
Rasenwalzen



Schärfdienst für:

Balkenmähermesser,
Garten- und Heckenscheren
Heckenscherenmesser
Kreissägenblätter
Rasenmähermesser und Rasenscheren
Sägeketten



Ludwig-Apotheke

Günter Voith - Ludwigstraße 21 - 95100 Selb

www.ludwig-apotheke-selb.de - info@ludwig-apotheke-selb.de

Unser Service:

- Reise- und Impfberatung
- Kosmetik
- Ausdruck von Rezeptzuzahlungen
- Kundenkarte
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Inkontinenz- und Stomaberatung
- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Cholesterinmessung
- Harnuntersuchung
- Homöopathische Arzneimittel und Bachblüten (auf Bestellung)
- BMI (Body Mass Index)
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001
- Bonuskarte
- **Hausapotheke mit Zustelldienst**

Tel. 09287-2829

Unsere Öffnungszeiten Montag bis Freitag

8:00 - 12:30

13:30 - 18:00

Samstag

8:00 - 12:00

**Unser Ziel:
Ihre Gesundheit!**

**Unsere qualifizierten Mitarbeiter
beraten Sie gerne in allen Fragen
zur Gesundheit**

Vereinsleben



2009 Ostereiersuche



2010 Adventsfeier



2011 Adventsmarkt



2012 Kaffeekränzchen



2012 Kinderfasching



2012 Rama-dama

Vereinsleben



2014 Rama-dama



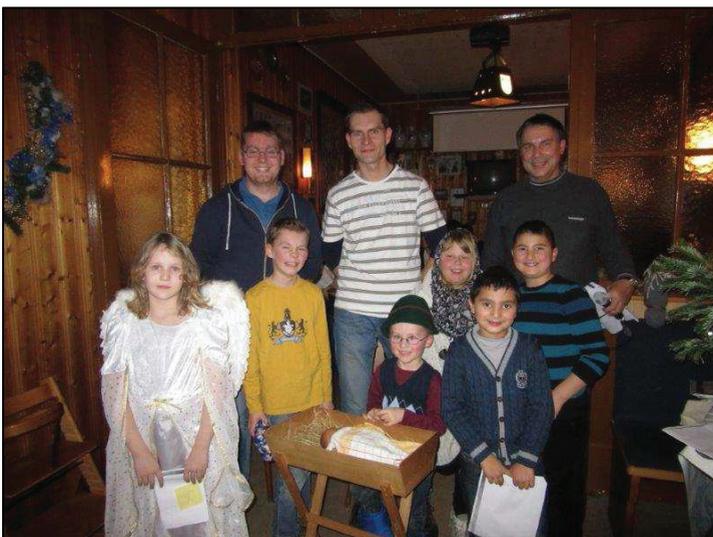
2014 Baumfällaktion



2014 Adventsmarkt



2014 Weihnachtsfeier Junioren



2014 Weihnachtsfeier



2015 Hausfasching

Vereinsleben



2015 Kaffeekränzchen



2015 Rama-dama



2015 Weihnachtsfeier



2016 Kaffeekränzchen



2016 Weihnachtsfeier



2017 Rama-dama

Wir waren dabei



1953 Wiesenfest



2001 Stadtverband der Selber Sportvereine



2008 Selb-Plößberger Wiesenfest



2009 Selb-Plößberger Straßenfest



2010 Selb-Plößberger Houtfest



2011
60 Jahre Stadtverband der Selber Sportvereine

Wir waren dabei



2011
Einweihung des Dorfplatzes in Selb-Plößberg



2012 Staudentauschtag der Siedler



2015 Kirchweih-Gottesdienst



2015 Wiederinbetriebnahme der Bahnlinie
Hof-Eger



Gut Essen & Trinken



Gaststätte Turnerheim

Schönwalder Str. 12

95100 Selb-Plößberg

Tel. 09287-2784 oder 09285-9689403

Öffnungszeiten des Turnerheims:

Montag Ruhetag

Dienstag - Donnerstag 19:00 Uhr - 22:00 Uhr

an Feiertagen ab 09:00 Uhr geöffnet

Küchenbetrieb:

Freitag 14:30 Uhr - 22:00 Uhr

Samstag 14:30 Uhr - 22:00 Uhr

Sonntag 09:00 Uhr - 22:00 Uhr

Für Termine außerhalb der Öffnungszeiten bitten

wir um eine telefonische Vereinbarung unter

Tel. 09285-9689403

Wir würden uns freuen, Sie in unserem Hause

begrüßen zu dürfen!

Rosi Winterling und TV-Team

Danksagung

Die Vorstandschaft des TV Selb-Plößberg e.V. dankt allen Verantwortlichen, allen Aktiven, allen Mitgliedern, allen Freunden und Gönnern des Vereins für ihre jahrelange Treue sowie ihren großen Idealismus.

Ihre Arbeit und Opferbereitschaft verdienen uneingeschränkte Anerkennung.

Wir bitten um Verständnis, dass in unserer Chronik nicht alle namentlich genannt werden können, die sich durch sportliche oder organisatorische Leistungen verdient gemacht haben.

Der TV Selb-Plößberg bedankt sich bei allen Mitwirkenden bei den Jubiläumsveranstaltungen und allen, die durch ein Grußwort Ihre Verbundenheit mit dem TV Selb-Plößberg bekundet haben.

Herzlichen Dank allen Inserenten, Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung.

An alle Leser richten wir die Bitte, auch den Inseraten gebührende Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Vorstandschaft

Impressum

Jubiläumsschrift des TV Selb-Plößberg e.V.
anlässlich des 125-jährigen Jubiläums im Jahre 2018

Herausgeber: TV Selb-Plößberg e.V.

Anschrift: 1. Vorsitzender
Wolfgang Wagner
Auweg 14
95100 Selb-Plößberg

E-Mail: tv.selb-ploessberg@t-online.de

Homepage: www.turnverein-selb-ploessberg.de

Bilder & Texte: Wolfgang Wagner - Werner Künzel - Herbert Sprödt
und andere Vereinsmitglieder
Chronik 100 Jahre

Bildnachweis: Homepage des TV Selb-Plößberg
Privatarchive der Mitglieder

Gestaltung: Herbert Sprödt

Druckerei: Goller GmbH Satz + Druck

Druckauflage: 750 Stück

Für die inhaltlichen Angaben, die Vollständigkeit und Richtigkeit von Text und Bild übernehmen wir keine Haftung, es kann kein Anspruch auf Ersatzleistungen geltend gemacht werden.

